



Weiber lauen. Sie hätten nach der zurückgelegten Marschstraße schon sehr weit von der Front weg sein müssen, und wundert sich daher nicht wenig, als sie morgens um 4 Uhr in Marcelleau eingeleitet wurden. Hier waren sie immer noch bei den französischen Gefolgeleuten, und als es hell wurde, merkte sie, daß sie mit Nichts an einer Stelle untergebracht waren, wogit die deutsche Artillerie dauerns lag. Das Lager, welches man ihnen als Aufenthaltsort angewiesen hatte, war ein matter, von Stacheln umzogener Fleck. Hier trafen sie eine Anzahl unglücklicher Gefangener aus den vorhergehenden Tagen, Frauen und Kindern und andere Soldaten. Moranos wurde jedem eine Stacheln-Decke und ein Stück Brot gegeben. Schlafen mußten sie auf dem Boden. Stroh wurde nicht verteilt. Da sie sich übermäßig lühten und das Wetter warm war, so schliefen die Gefangenen nicht ein. Am Nachmittage erhielten sie jeher ein kühles Weibchen und je 50 Gramm Brotkrumen, das sie aßen, wie man es ihnen gab, weil sie keine Kochgeschöpfe hatten. Dann wurden sie von einem älteren Kapitän ab zum Lager geführt. Dieser war noch den Anordnungen der Gefangenen ein Adressat, gutmütiger Mann, der dafür sorgte, daß sie einen Koffer mit ein paar Sachen bekamen, um sich selbst einen Ort bauen zu können. Er bemerkte, daß er keinen Gefangenen nicht mehr zu sehen könne, da ihm nicht mehr zugeteilt werde, und erklärte, daß er seine Postenverpflichtung erfüllt hätte, einige ihrer Nationen den anstehenden Gefangenen abzuliefern. Es wurde eine Zunge gefischt, die zwar dünn war, aber den ausdauernden Männern vorzüglich schmeckte. Zelte wurden geschlagen, etwas Stroh verteilt, und in den nächsten zwei Tagen war die Lage erträglich. Auf jeden Morgen wurde ein Gefangener, dessen Name bekannt war, zur Arbeit in unmittelbarer Nähe des Lagers einbestellt. Am letzten Tage war sogar ein Gefangener in den Lager zu sehen, da die Franzosen auf neue Gefangene gerechnet hatten, die aber ausblieben. Dann wurden die Gefangenen nach der neuen Behausung geführt und ihren den neuen Nachmittage und die Nacht hindurch bis zum Morgen im Lager zu sehen. Die Gefangenen saßen in Einzelzellen, wobei jeder Gefangener einen Zettel erhielt, auf dem die Namen der Gefangenen in einer Reihe aufgeschrieben waren. Die Gefangenen saßen in Einzelzellen, wobei jeder Gefangener einen Zettel erhielt, auf dem die Namen der Gefangenen in einer Reihe aufgeschrieben waren.

Am 17. November 1916... Der Kampf um Salzfleisch. Telegramm eines Kriegesberichters... Der Kampf um Salzfleisch. Telegramm eines Kriegesberichters...

Am 17. November 1916... Die Nähe der Front. Der Kampf um Salzfleisch. Telegramm eines Kriegesberichters...

Am 17. November 1916... Die Bewaffnung feindlicher Vorkämpfer und Handelsschiffe. Der Kampf um Salzfleisch. Telegramm eines Kriegesberichters...

In einem Versteckungslocher. Die Deutschen hätten eine Menge Durchgangslager, wo sie die Gefangenen nicht vermissen dürften. Von Unglücksfällen, die in anderen Ländern gewesen waren, hören sie indessen, daß das Dungen überall an der Tagesordnung sei. Am 7. September, also bereits drei Wochen nach der Gefangenennahme, wurde ihnen zum ersten Male erlaubt, ihre Adresse nach Hause zu schreiben. Sie durften lediglich ihre Adresse mitteilen und ihren dringlichsten Wunsch. Die meisten boten an eine Todesanzeige. Einige haben nach dem Schreiben auch von ihren Angehörigen Antwort erhalten. Dagegen sind wohl die Karten in der Mehrzahl nicht befreit worden, wenigstens sind sie nicht angekommen. In Mexiko müssen die Gefangenen in ihrer Freizeit die Erde düngen und nach einer Schicht Arbeit, Säcke mit Getreide tragen und Straßenarbeiten ausführen. Die meisten dieser Gefangenen, hatten es am schwersten, um sie zu beschäftigen. Einmal fuhr ein amerikanischer und autogener Mann in einer Kutsche durch die arbeitenden Gefangenentruppen. Er ließ den Wagen halten, um eine Zigarette und ein Glas zu holen und bot ihr selbstverständlich dem nächststehenden Gefangenen an. Dieser arme Kerl, der seit Wochen nicht mehr geraucht hatte, trat hinzu und wollte sich heiß bedanken, da er die Zigarette nicht rauchen konnte. Er sagte: „Was macht die Zigarette wieder ein und für den letzten Atemzug? Ich rauche keine Zigaretten, das ist das Beste in der Welt, was nach Aufstiege unter Frontsoldaten die Gefangenen in massen Jäten geradezu notwendig werden, möglichst feinst geschnittene Sonntags nachmittags brachten die Gefangenen nicht zu arbeiten. Dann verpackte sie die Bedürfnisse der ganzen Umgebung vor dem Stacheln und ver-

wekündigten. In der Tat kamen die Gefangenen immer mehr und kamen schließlich wieder in ein im deutschen Bereich liegendes Lager, wo das Essen so schlecht war, daß sich die bewachenden französischen Soldaten nicht unterließen, die Gefangenen zu schlagen. Die Gefangenen saßen in Einzelzellen, wobei jeder Gefangener einen Zettel erhielt, auf dem die Namen der Gefangenen in einer Reihe aufgeschrieben waren.

Am 17. November 1916... Die Bewaffnung feindlicher Vorkämpfer und Handelsschiffe. Der Kampf um Salzfleisch. Telegramm eines Kriegesberichters...

Am 17. November 1916... Die Bewaffnung feindlicher Vorkämpfer und Handelsschiffe. Der Kampf um Salzfleisch. Telegramm eines Kriegesberichters...

Rund um den Kreuzsturm. Totensonntag. Es ist ein Schicksal, heißt der Tod. Das Glück hat ein großes Gesicht. Das Glück hat ein großes Gesicht. Das Glück hat ein großes Gesicht...

Am 17. November 1916... Die Bewaffnung feindlicher Vorkämpfer und Handelsschiffe. Der Kampf um Salzfleisch. Telegramm eines Kriegesberichters...

Am 17. November 1916... Die Bewaffnung feindlicher Vorkämpfer und Handelsschiffe. Der Kampf um Salzfleisch. Telegramm eines Kriegesberichters...

Am 17. November 1916... Die Bewaffnung feindlicher Vorkämpfer und Handelsschiffe. Der Kampf um Salzfleisch. Telegramm eines Kriegesberichters...

amerikanischen Volkstakt in Paris. In amtlichen Kreisen vertritt, daß dem „Wittkopff“, wenn ich

Verträge über Ermordung König Konstantin

(Privattelegramm)
+ Berlin, 25. November
In Berlin waren heute Verträge im Umlauf, die von einer Ermordung König Konstantin von Griechenland

Weitere Fortschritte in der Balachei

X Berlin, 25. November abends. (Kritisch.)
An der Gasse nur geringes, stillschweigend von Militärs nachmittags lebhafteres Militärleben.

Ein Ultimatum Fournets

X Wien, 24. November. (Rienzi)
Man erwartet für morgen nachmittag ein Ultimatum. Wenn gegen die Nullifizierung der Waffen

Der erfolgreiche Donauübergang

(Privattelegramm der Dresdner
Neuesten Nachrichten)
-m. Wien, 25. November

Die „Allu. Volksw.“ meldet aus Sofia: Die
Unternehmen gegen Rumänien nehmen einen
überaus erfolgreichen Verlauf. Gestern

Die beiden Oberstleutnants

X Wien, 25. November
Herr Montenegro, der mit dem abminis-

„Wald wird sich alles wenden“

X London, 25. November
Das Roterste Bureau verbreitet nachstehende
Erklärung: Nicht nur in Rumänien, sondern auch

Die ungarische Admistrativ

(Privattelegramm der Dresdner
Neuesten Nachrichten)
+ Stockholm, 25. November
Herr Peterburg gelangt die Privatmeldung

Die Bemanning des „Britannic“

X London, 25. November
Ein amtlicher Bericht der Admiralität sagt im
Anschluß an die Bemerkung in einem Zeitungs-

Die ungarische Admistrativ

(Privattelegramm der Dresdner
Neuesten Nachrichten)
+ Budapest, 25. November
Nach Meldungen der Blätter beabsichtigt die

Die ungarische Admistrativ

(Privattelegramm der Dresdner
Neuesten Nachrichten)
+ Budapest, 25. November
Nach Meldungen der Blätter beabsichtigt die

Die ungarische Admistrativ

(Privattelegramm der Dresdner
Neuesten Nachrichten)
+ Budapest, 25. November
Nach Meldungen der Blätter beabsichtigt die

Die ungarische Admistrativ

(Privattelegramm der Dresdner
Neuesten Nachrichten)
+ Budapest, 25. November
Nach Meldungen der Blätter beabsichtigt die

Die ungarische Admistrativ

(Privattelegramm der Dresdner
Neuesten Nachrichten)
+ Budapest, 25. November
Nach Meldungen der Blätter beabsichtigt die

Die ungarische Admistrativ

(Privattelegramm der Dresdner
Neuesten Nachrichten)
+ Budapest, 25. November
Nach Meldungen der Blätter beabsichtigt die

Die ungarische Admistrativ

(Privattelegramm der Dresdner
Neuesten Nachrichten)
+ Budapest, 25. November
Nach Meldungen der Blätter beabsichtigt die

Die ungarische Admistrativ

(Privattelegramm der Dresdner
Neuesten Nachrichten)
+ Budapest, 25. November
Nach Meldungen der Blätter beabsichtigt die

Die ungarische Admistrativ

(Privattelegramm der Dresdner
Neuesten Nachrichten)
+ Budapest, 25. November
Nach Meldungen der Blätter beabsichtigt die

Die ungarische Admistrativ

(Privattelegramm der Dresdner
Neuesten Nachrichten)
+ Budapest, 25. November
Nach Meldungen der Blätter beabsichtigt die

Die Legats Kaiser Franz Joseph

(Privattelegramm der Dresdner
Neuesten Nachrichten)
+ Wien, 25. November
Das Testament des verstorbenen Kaisers Franz

Der Vaterländische Hilfsdienst im Ausmaß

X Berlin, 25. November
Der Hauptauschuss des Reichstags
legte heute die Besprechung des Gesetzes über die

Die beiden Oberstleutnants

X Wien, 25. November
Herr Montenegro, der mit dem abminis-

Der Vaterländische Hilfsdienst im Ausmaß

X Berlin, 25. November
Der Hauptauschuss des Reichstags
legte heute die Besprechung des Gesetzes über die

Die beiden Oberstleutnants

X Wien, 25. November
Herr Montenegro, der mit dem abminis-

Der Vaterländische Hilfsdienst im Ausmaß

X Berlin, 25. November
Der Hauptauschuss des Reichstags
legte heute die Besprechung des Gesetzes über die

Die beiden Oberstleutnants

X Wien, 25. November
Herr Montenegro, der mit dem abminis-

Der Vaterländische Hilfsdienst im Ausmaß

X Berlin, 25. November
Der Hauptauschuss des Reichstags
legte heute die Besprechung des Gesetzes über die

Die beiden Oberstleutnants

X Wien, 25. November
Herr Montenegro, der mit dem abminis-

Der Vaterländische Hilfsdienst im Ausmaß

X Berlin, 25. November
Der Hauptauschuss des Reichstags
legte heute die Besprechung des Gesetzes über die

Die beiden Oberstleutnants

X Wien, 25. November
Herr Montenegro, der mit dem abminis-

Der Vaterländische Hilfsdienst im Ausmaß

X Berlin, 25. November
Der Hauptauschuss des Reichstags
legte heute die Besprechung des Gesetzes über die

Die beiden Oberstleutnants

X Wien, 25. November
Herr Montenegro, der mit dem abminis-

Der Vaterländische Hilfsdienst im Ausmaß

X Berlin, 25. November
Der Hauptauschuss des Reichstags
legte heute die Besprechung des Gesetzes über die

Die beiden Oberstleutnants

X Wien, 25. November
Herr Montenegro, der mit dem abminis-

Der Vaterländische Hilfsdienst im Ausmaß

X Berlin, 25. November
Der Hauptauschuss des Reichstags
legte heute die Besprechung des Gesetzes über die

Die beiden Oberstleutnants

X Wien, 25. November
Herr Montenegro, der mit dem abminis-

Der Vaterländische Hilfsdienst im Ausmaß

X Berlin, 25. November
Der Hauptauschuss des Reichstags
legte heute die Besprechung des Gesetzes über die

Die beiden Oberstleutnants

X Wien, 25. November
Herr Montenegro, der mit dem abminis-

Der Vaterländische Hilfsdienst im Ausmaß

X Berlin, 25. November
Der Hauptauschuss des Reichstags
legte heute die Besprechung des Gesetzes über die

Die beiden Oberstleutnants

X Wien, 25. November
Herr Montenegro, der mit dem abminis-

Der Vaterländische Hilfsdienst im Ausmaß

X Berlin, 25. November
Der Hauptauschuss des Reichstags
legte heute die Besprechung des Gesetzes über die

Die beiden Oberstleutnants

X Wien, 25. November
Herr Montenegro, der mit dem abminis-

Der Vaterländische Hilfsdienst im Ausmaß

X Berlin, 25. November
Der Hauptauschuss des Reichstags
legte heute die Besprechung des Gesetzes über die



ieren in den Städten der Kriegsjahre...

Die drohende Hungernot in Ostpreußen...

Der Schiffbau in Nikolajew...

Die Tarnung in Amerika...

Bericht über die Ernährungsfragen in Preußen...

Ein Denkmal für Kaiser Franz Joseph...

Am gleichen Tage geboren und gestorben...

Die Ernährungsfrage in Preußen

Der verheerende Hungertod...

Aus Stadt und Land

Reichsdeutsche Wasserverbundliche Vereinigung

Die Reichsdeutsche Wasserverbundliche Vereinigung...

Unsere eigene Politik...

Als Mittel zum Zweck...

von gemeinsamen Arbeiten, Tugenden und...

Wiener und Budapest Antwortgesandten...

Die Ernährungsfrage in Preußen (weiterer Teil)...

Ein Denkmal für Kaiser Franz Joseph (weiterer Teil)...

Am gleichen Tage geboren und gestorben (weiterer Teil)...

Die Ernährungsfrage in Preußen (weiterer Teil)...

Aus Stadt und Land (weiterer Teil)...

Reichsdeutsche Wasserverbundliche Vereinigung

Die Reichsdeutsche Wasserverbundliche Vereinigung...

Aus Stadt und Land

Reichsdeutsche Wasserverbundliche Vereinigung

Die Reichsdeutsche Wasserverbundliche Vereinigung...

Unsere eigene Politik...

Als Mittel zum Zweck...

Benennung des Lebensmittels...

Die Ernährungsfrage in Preußen (weiterer Teil)...

Ein Denkmal für Kaiser Franz Joseph (weiterer Teil)...

Am gleichen Tage geboren und gestorben (weiterer Teil)...

Die Ernährungsfrage in Preußen (weiterer Teil)...

Aus Stadt und Land (weiterer Teil)...

Reichsdeutsche Wasserverbundliche Vereinigung (weiterer Teil)...

Aus Stadt und Land

Reichsdeutsche Wasserverbundliche Vereinigung...

Aus Stadt und Land

Reichsdeutsche Wasserverbundliche Vereinigung

Die Reichsdeutsche Wasserverbundliche Vereinigung...

Unsere eigene Politik...

Als Mittel zum Zweck...

Das Prinzregententheater...

Die Ernährungsfrage in Preußen (weiterer Teil)...

Ein Denkmal für Kaiser Franz Joseph (weiterer Teil)...

Am gleichen Tage geboren und gestorben (weiterer Teil)...

Die Ernährungsfrage in Preußen (weiterer Teil)...

Aus Stadt und Land (weiterer Teil)...

Reichsdeutsche Wasserverbundliche Vereinigung (weiterer Teil)...

Aus Stadt und Land

Reichsdeutsche Wasserverbundliche Vereinigung...

Aus Stadt und Land

Reichsdeutsche Wasserverbundliche Vereinigung

Die Reichsdeutsche Wasserverbundliche Vereinigung...

Unsere eigene Politik...

Als Mittel zum Zweck...

Jogal, Gicht, Hexenschuss, Ischias, Nerven-, Kopfschmerzen

Donauwinnabert und Getreideinfuhr

Der zweite Teil der Donauwinnabert und Getreideinfuhr... Berlin, 26. November

Die zur Kriegserklärung Rumaniens... in diesem Lande anstehenden riesigen Getreide...

Zu einem zweiten Vortrag... Dr. Ing. R. v. Bamberger

wurden. Endlich wurde noch der Bau von zwei... 1300 bis 1400 PS.

Handelsteil

Die technische Triebkraft des Krieges

Wunder technischer Umwälzungen erleben wir... in diesem Kriege.

Diese Technik der Kriegszustellung ist... in diesem Augenblicke notwendig.

Die technische Triebkraft des Krieges... im kleineren Rahmen.

Zu einem zweiten Vortrag... Dr. Ing. R. v. Bamberger

in verschieden, daß sie bei Kriegsende ihre Arbeit... bald wieder mit Feuer aufnehmen können.

Majoritätskampf im deutschen Braunkohlenbergbau

Die Anfänge von Braunkohlenabbau durch den... böhmischen Großindustriellen J. Peischel

Die mehr als fünfjährigen Debatten der... Generalversammlung

Zimmermann-Werke, Aktiengesellschaft, Chemnitz... In der gestrigen Generalversammlung

von. Vortrag Dr. v. Bamberger (Dresden) in den Auf... nahmer wiederbegegnet.

Karl Kühner, Aktiengesellschaft, Leipzig... Der Abschluß des am 30. September

Sächsische Industrie in Wausheim... Der Ausschluß schloß für 1915/16

Ein englischer Bankmann über die... Haasgelle Aufsatz



Sparkasse Kleinzschachwitz... Tagesliche Verzinsung zu 3 1/2 %

Sparkasse Muegeln - Bez. Dresden - verzinst Einlagen mit 3 1/2 Prozent

Gemeinde-Sparkasse Laubegast... verzinst Einlagen mit 3 1/2 Prozent

Mündelsichere Geleidelagen... gegen Einlagebücher in Wert deutscher Reichsmünzung zu 4 1/4 %

Direktion der Niedereinfiedler Sportasse... in Niedereinfiedel

Sparkasse Weisser Hirsch... Einlagezinsfuß 3 1/2 %

Sparkasse Niedergorbitz... Tagesliche Verzinsung zu 3 1/2 %

Sparkasse Loschwitz... Tagesliche Verzinsung zu 3 1/2 %

Nordische Anleihen... russische und Balkanwerte, Oesterreichische Anleihen

Kriegskreditbank für das Königreich Sachsen... Aktiengesellschaft

Handel, Industrie, Gewerbe... hervortretenden besonders Kreditbedürfnissen

Zigarren... großer Lager am Markt, von 78 bis 200 Stk.

Schirme... in großer Auswahl, Reparaturen und Neuherstellungen

Treuhand-Bank für Sachsen A.-G. Dresden, Ringstraße 64... An- und Verkauf von Wertpapieren

Einkommen-Sicherung u. -Erhöhung... 32 1/2 Millionen Mark Renten

Sächsische Rentenversicherungs-Anstalt zu Dresden... seit ihrem 75jährigen Bestehen

Musikhaus Osear Vietor... Dresden-A., Wallstraße 21

Musikinstrumente aller Art... Fürs Feld

Musikinstrumente aller Art... Spez.: Grammophone mit u. ohne Trichter

Musikinstrumente aller Art... Spez.: Grammophone mit u. ohne Trichter

Musikinstrumente aller Art... Spez.: Grammophone mit u. ohne Trichter

Königl. Sächs. Landeslotterie... 800 000, 500 000, 300 000, 200 000, 150 000, 100 000

Elektr. Lichtanlagen... Grobmann & Sohn

Osrاملampen... 30 Originalpreise

Schwarzegebundholz... G. Stamm

Schwarzegebundholz... G. Stamm

Schwarzegebundholz... G. Stamm





**Kräftige Frauen**  
am Maschinenbau bei Fabrikarbeiten gesucht.  
Glasfabrik, Freiburger Strasse 91.

**Kräftige Frauen und Mädchen**  
haben gut bezahlte dauernde Beschäftigung bei  
Schlitz- & Werke A.-G., Waidauer Str. 39.

**Ca. 40 bis 50 Arbeitsmädchen**  
für passendere leichte Arbeit gesucht.  
Backwerke Lucullus, Waidauer Str. 130.

**Lehr-Fräul. für Zahnheilkunde**  
und Lehrling gesucht.  
Damen und junge Mädchen können  
Tafeldecken und Servietten.

**Anlegerin**  
für feine Arbeit gesucht.  
Kraft-Frauen

**Kraft-Frauen**  
für feine Arbeit gesucht.  
Größe Zubehörschneiderinnen

**Größe Zubehörschneiderinnen**  
für feine Arbeit gesucht.  
Za. Mädchen

**Za. Mädchen**  
für feine Arbeit gesucht.  
Perfekte Stanzerin

**Perfekte Stanzerin**  
für feine Arbeit gesucht.  
Behrfräulein

**Behrfräulein**  
für feine Arbeit gesucht.  
Tafeldecken

**Tafeldecken**  
für feine Arbeit gesucht.  
Jg. Schneiderinnen

**Jg. Schneiderinnen**  
für feine Arbeit gesucht.  
Leinwandarbeiterin

**Leinwandarbeiterin**  
für feine Arbeit gesucht.  
Strapuz-Webstuhlarbeiterin

**Strapuz-Webstuhlarbeiterin**  
für feine Arbeit gesucht.  
Arbeitsmädchen

**Arbeitsmädchen**  
für feine Arbeit gesucht.  
Arbeitsmädchen

**Arbeitsmädchen**  
für feine Arbeit gesucht.  
Arbeitsmädchen

**Arbeitsmädchen**  
für feine Arbeit gesucht.  
Arbeitsmädchen

**Arbeitsmädchen**  
für feine Arbeit gesucht.  
Arbeitsmädchen

**Arbeitsmädchen**  
für feine Arbeit gesucht.  
Arbeitsmädchen

**Arbeitsmädchen**  
für feine Arbeit gesucht.  
Arbeitsmädchen

**Arbeitsmädchen**  
für feine Arbeit gesucht.  
Arbeitsmädchen

**Hausmädchen**  
für feine Arbeit gesucht.

**Kräftige, junge Mädchen**  
für feine Arbeit gesucht.

**J. Postg. Söhne**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Saubere Frau**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.

**Wartung**  
für feine Arbeit gesucht.



Reparatur... Pianinos... verschiedene...

Aus Sachsen und den Grenzlanden

Blattentwurf... (Kulturarbeit über die Lebensmittelverteilung) Der Gemeindevorstand...

Wirtschaftliche Maßnahmen der Gemeinden

Verkaufskontrollen... (Spiele- und Futterkäufe) Der Verkauf...

Sport

Handballer am Sonntag... (Der Handballer am Sonntag) Der Handballer...

Biomalz wieder billiger!

HALPAUS... Rittmeister 3 1/2 S, Deutsche Kaiserliche 4 S, Reichsadler 5 S, Kaiser Duoc 6 S

Schreibmaschine

Maschinen-Fabrik... (Schreibmaschine) Maschinen-Fabrik...

Mehre zurückgesetzte Nähmaschinen

Mehre zurückgesetzte Nähmaschinen... (Mehre zurückgesetzte Nähmaschinen) Mehre zurückgesetzte...

Mehre zurückgesetzte Nähmaschinen

Mehre zurückgesetzte Nähmaschinen... (Mehre zurückgesetzte Nähmaschinen) Mehre zurückgesetzte...

Mehre zurückgesetzte Nähmaschinen

Mehre zurückgesetzte Nähmaschinen... (Mehre zurückgesetzte Nähmaschinen) Mehre zurückgesetzte...

Handelswaren

Handelswaren... (Handelswaren) Handelswaren...

Handelswaren

Handelswaren... (Handelswaren) Handelswaren...

Handelswaren

Handelswaren... (Handelswaren) Handelswaren...

Handelswaren

Handelswaren... (Handelswaren) Handelswaren...

Auto-Verkauf

Auto-Verkauf... (Auto-Verkauf) Auto-Verkauf...

Auto-Verkauf

Auto-Verkauf... (Auto-Verkauf) Auto-Verkauf...

Auto-Verkauf

Auto-Verkauf... (Auto-Verkauf) Auto-Verkauf...

Auto-Verkauf

Auto-Verkauf... (Auto-Verkauf) Auto-Verkauf...

Obstbaugebiet oder kl. Bauerngut

Obstbaugebiet oder kl. Bauerngut... (Obstbaugebiet oder kl. Bauerngut) Obstbaugebiet...

Obstbaugebiet oder kl. Bauerngut

Obstbaugebiet oder kl. Bauerngut... (Obstbaugebiet oder kl. Bauerngut) Obstbaugebiet...

Obstbaugebiet oder kl. Bauerngut

Obstbaugebiet oder kl. Bauerngut... (Obstbaugebiet oder kl. Bauerngut) Obstbaugebiet...

Obstbaugebiet oder kl. Bauerngut

Obstbaugebiet oder kl. Bauerngut... (Obstbaugebiet oder kl. Bauerngut) Obstbaugebiet...

### Wochenbericht der Kriegereignisse

17. Nov.: Ein harter Angriff der Franzosen gegen Saltillo und die südlichen Anstichlinien zusammengebrochen. Vergeltende österreichische Angriffe der Rumänen nördlich von Campulung. Fortgesetzter Angriff deutscher und österreichisch-ungarischer Truppen beiderseits des Nils und des Jiu-Tales. Französische Angriffe südlich von Monastir und auf den Höhen im Gernadogen blutig abgewiesen. Bei erdhöckeren Kämpfen um die Höhen nördlich von Tegel ein am 15. November gemessener Sturz im Sturm zurückgenommen.

18. Nov.: Ein neuer großer Durchbruchverlauf der Engländer beiderseits der Knerce nördlich, nur an wenig Stellen bedeutungsloser Geländegewinn des Gegners. Französische Angriffe am St. Pierre-Baak-Wald verlorenermaßen zusammengebrochen. Starke russische Kräfte südlich von Tamales im Übergangsbereich abgewiesen. Der Einmarsch in die Balahel erlöst. Die rumänische Front zwischen Jiu und Jilert durchbrochen. Die Bahn Orsova-Gratova von unseren Truppen erreicht, südlich des Nuten-Turm-Passes der Weg Galmanesti-Suciu überdritten.

19. Nov.: Englische Angriffe zwischen Serre und Beaucourt und der Franzosen am St. Pierre-Baak-Wald gefolgt, die Engländer aus dem Westteil von Grandcourt hinausgeworfen. Die Franzosen bei einem Verlust, in den St. Pierre-Baak-Wald einbringen zurückgeschlagen.

20. Nov.: Planmäßiger Vorstoß unter Operationen gegen die russisch-rumänische Front; nördlich von Campulung vergebliche Angriffe der Rumänen. Deutsche Vorstöße bei Dobovo und Tulin von den Bulgaren abgewiesen.

21. Nov.: Kaiser Franz Joseph I. Verhaftet feindliches Feuer beiderseits der Knerce und am St. Pierre-Baak-Wald. Russische Angriffe nördlich von Campulung abgewiesen. Wichtige Örtlichkeiten und verschanzte Höhen am Nil den Rumänen entrissen. Verfehlschancen bei Buzareh von Bulgaren mit Bomben besetzt. Serbische Vorstöße an der Moskaw-Front gescheitert. Ein italienischer Angriff südlich von Siglia abgewiesen.

22. Nov.: Ein Angriff der Engländer nördlich von Serre zusammengebrochen. Gräben genommen. Vergeltende rumänische Angriffe nördlich von Campulung. An der Nuten-Turm-Pass-Straße und in den Seitentälern des Nil von unseren Truppen Boden gewonnen.

23. Nov.: Teilmarsche der Engländer nördlich von Beaucourt und der Franzosen am St. Pierre-Baak-Wald gefolgt.

17. Nov.: Ein harter Angriff der Franzosen gegen Saltillo und die südlichen Anstichlinien zusammengebrochen. Vergeltende österreichische Angriffe der Rumänen nördlich von Campulung. Fortgesetzter Angriff deutscher und österreichisch-ungarischer Truppen beiderseits des Nils und des Jiu-Tales. Französische Angriffe südlich von Monastir und auf den Höhen im Gernadogen blutig abgewiesen. Bei erdhöckeren Kämpfen um die Höhen nördlich von Tegel ein am 15. November gemessener Sturz im Sturm zurückgenommen.

18. Nov.: Ein neuer großer Durchbruchverlauf der Engländer beiderseits der Knerce nördlich, nur an wenig Stellen bedeutungsloser Geländegewinn des Gegners. Französische Angriffe am St. Pierre-Baak-Wald verlorenermaßen zusammengebrochen. Starke russische Kräfte südlich von Tamales im Übergangsbereich abgewiesen. Der Einmarsch in die Balahel erlöst. Die rumänische Front zwischen Jiu und Jilert durchbrochen. Die Bahn Orsova-Gratova von unseren Truppen erreicht, südlich des Nuten-Turm-Passes der Weg Galmanesti-Suciu überdritten.

19. Nov.: Englische Angriffe zwischen Serre und Beaucourt und der Franzosen am St. Pierre-Baak-Wald gefolgt, die Engländer aus dem Westteil von Grandcourt hinausgeworfen. Die Franzosen bei einem Verlust, in den St. Pierre-Baak-Wald einbringen zurückgeschlagen.

20. Nov.: Planmäßiger Vorstoß unter Operationen gegen die russisch-rumänische Front; nördlich von Campulung vergebliche Angriffe der Rumänen. Deutsche Vorstöße bei Dobovo und Tulin von den Bulgaren abgewiesen.

21. Nov.: Kaiser Franz Joseph I. Verhaftet feindliches Feuer beiderseits der Knerce und am St. Pierre-Baak-Wald. Russische Angriffe nördlich von Campulung abgewiesen. Wichtige Örtlichkeiten und verschanzte Höhen am Nil den Rumänen entrissen. Verfehlschancen bei Buzareh von Bulgaren mit Bomben besetzt. Serbische Vorstöße an der Moskaw-Front gescheitert. Ein italienischer Angriff südlich von Siglia abgewiesen.

22. Nov.: Ein Angriff der Engländer nördlich von Serre zusammengebrochen. Gräben genommen. Vergeltende rumänische Angriffe nördlich von Campulung. An der Nuten-Turm-Pass-Straße und in den Seitentälern des Nil von unseren Truppen Boden gewonnen.

23. Nov.: Teilmarsche der Engländer nördlich von Beaucourt und der Franzosen am St. Pierre-Baak-Wald gefolgt.

Russische Patrouillen südlich von Smorot vertrieben. Bei Gralova 500 Gefangen erbeutet. Rüdigung des Gegners südlich vom Ostbaltischen Teilvorschieben des Feldes an der Ostfront. Russische Kräfte südlich von Parolovo zurückgeschlagen.

24. Nov.: Mehrere Angriffe der Engländer an der Knerce verlorenermaßen zusammengebrochen. Im Westteil von Monastir der feindliche Widerstand gebrochen. Orsova und Taran besetzt genommen. Russische Kräfte in der Dobrudja zurückgeworfen. Die Donau von Rudensfelds Armee an mehreren Stellen überdritten. Feindliche Teilmarsche nördlich von Monastir und bei Rafava gescheitert.

### Briefkasten

H. T. Anfrage auf Ehemaligen und Waisenkind hat bei den Beiratsmitgliedern zu finden, in deren Bezirk die Klassen-Mitglieder wohnen oder sich während des Krieges aufhalten. Beiratsmitglieder sind den Angehörigen: a) die Bundesamtliche Orts-Beiratsmitglieder, b) die Bundesamtliche Orts-Beiratsmitglieder für jedes verfassungsmäßige Gebiet und c) außerordentliche Beiratsmitglieder. Eine einmalige Wahlbestätigung an Stelle des Personalzeichens ist im Beiratsregisterbuch nicht vorzulegen und wird infolgedessen nicht gegeben.

Waisenkindern. Im Beiratsregisterbuch bezeichnen: 3 = Kronkinder und Waisenkinder, die seit Kriegsbeginn in Deutschland geboren sind, 4 = Kronkinder und Waisenkinder, die vor Kriegsbeginn geboren sind, 5 = Kronkinder und Waisenkinder, die vor Kriegsbeginn geboren sind, 6 = Kronkinder und Waisenkinder, die vor Kriegsbeginn geboren sind.

### Elfenbein-Miniaturen

Lehrtafel jedes Genus und jedes Altersstufe. Patzd, München, Wegscheider-Verlag.

**Elektromotor**  
1-2 P. S. Einzel- oder Mehrphasen. 110 Volt, 1000 bis 1500 Umdrehungen pro Minute. Preis nach Leistung. Einzel- oder Mehrphasen. 110 Volt, 1000 bis 1500 Umdrehungen pro Minute. Preis nach Leistung.

**Robthaare**  
Lehrtafel jedes Genus und jedes Altersstufe. Patzd, München, Wegscheider-Verlag.

**Fabrikschütteln**  
Lehrtafel jedes Genus und jedes Altersstufe. Patzd, München, Wegscheider-Verlag.

**Rheostat**  
Lehrtafel jedes Genus und jedes Altersstufe. Patzd, München, Wegscheider-Verlag.

**60 W**  
Lehrtafel jedes Genus und jedes Altersstufe. Patzd, München, Wegscheider-Verlag.

**Piano od. Flügel**  
Lehrtafel jedes Genus und jedes Altersstufe. Patzd, München, Wegscheider-Verlag.

**Blind**  
Lehrtafel jedes Genus und jedes Altersstufe. Patzd, München, Wegscheider-Verlag.

**Silber**  
Lehrtafel jedes Genus und jedes Altersstufe. Patzd, München, Wegscheider-Verlag.

**Möbel**  
Lehrtafel jedes Genus und jedes Altersstufe. Patzd, München, Wegscheider-Verlag.

**Uchtung!**  
Lehrtafel jedes Genus und jedes Altersstufe. Patzd, München, Wegscheider-Verlag.

**Säcke**  
Lehrtafel jedes Genus und jedes Altersstufe. Patzd, München, Wegscheider-Verlag.

**Silber, Brillanten, Platinidme**  
Lehrtafel jedes Genus und jedes Altersstufe. Patzd, München, Wegscheider-Verlag.

### Gebrauchter Ofen

Mittl. Oleander  
Zigarettenpfeifenfabrik!  
Neutuch  
Teppich  
Skunks od. Alaska-Fuchs  
Zahle bis 40 Mk. für Militärmantel, Uniformen u. Zivilkleider  
Apfelschalen  
Silber  
Möbel  
Uchtung!  
Säcke

### 2 kräftige Pferde

**Antrauf**  
**Handwagen**  
**Starke Pferde**  
**Weiße Wänne**  
**Achtung!**  
**Säcke**  
**Kaufe alles**  
**Gebr. Eade**  
**Säcke aller Art**  
**Beteiligung an Kriegsartikeln**  
**Junger Kaufmann**  
**Widmung!**  
**Ein solides Mädchen**  
**Verlöblicher Wittwer**  
**Glückliche Ehe**  
**Heiratsgesuche**  
**Verloren**  
**Silber**  
**Verloren**  
**Silber**  
**Verloren**

## Hof- u. Kammerlieferant

# Kinder-Wamse

Praktische Strapazierqualitäten für Schule u. Haus

Albert Wamse mit Eingekragten und Trawate  
Heinz Wamse mit eingekragten und Trawate  
Fritz Wamse mit eingekragten und Trawate  
Edgar Wamse mit eingekragten und Trawate

Mr. 3.50 Mr. 3.50 Mr. 3.00 Mr. 4.00

Die Preise verstehen sich für das Alter von 5-6 Jahren, jede weitere Größe 25 Pf. mehr

## Herm. Mühlberg

Diese Wamse sind in marine, rot, grau, blau, braun u. grün an Lager u. infolge frühzeitigen Einkaufs noch sehr preiswert

**Landwirtschafter**  
**verheiraten**  
**Goldes Frau**  
**Gewerbtreibender**

# Seide beherrscht die Mode

Wir laden es uns anzuzeigen an dem Artikel Seide jetzt ganz besondere Aufmerksamkeit zu schenken, und auch mit Recht. Die Tatsache, daß

## Seide billiger wie Wolle

let. veranlaßt uns zu großen Einkäufen. Preiswerte Qualitäten, reizende Farbsortimente und Anmutterung sind von wesentlichem Bedeutung. Jede Dame ist darauf bedacht, sich elegant zu kleiden

## Seide kleidet sehr elegant

und vornehm. Die entzückenden Neheiten in bedruckten Seiden und wahren, flachen Seiden-Geweben fallen besonders auf durch die Schönheit der Farben und Muster.

## Seide ist ohne Bezugschein

erhältlich; umso mehr ist der Artikel deshalb begehrenswert. Ein Besuch unserer großen Spezial-Abteilung ist für Sie unbedingt lohnend. Wir bieten Ihnen noch wirkliche Vorteile für Ihre Weihnachts-Einkäufe.

Beachten Sie die 2 Spezial-Fenster.

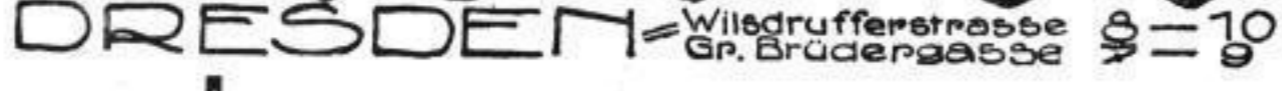
### Fenster I

**Einfarbige Seide, wie:**  
Taffel, Paillette, Mousseline, Merveilleux, Duchesse, Waschseide, Voal ninn, Crêpe de chine, Mantelseide imprimée, seiden Gabardine, Cachemire, Eolienne.

### Fenster II

**Gemusterte Seide, wie:**  
Streifen, Schotten, Tupfen, Block-Karos, Chines. Streublumen, gestickte Artikel. **Batik** in wunderbarer Musterung.

# Alsborg

DRESDEN  Wildgrufferstrasse 8-10  
Gr. Brüdergasse 9-10

### Unterricht

## Öffentliche Handelslehranstalt der Dresdner Kaufmannschaft,

Altmärkische Str. 2, Fernsprech-Nr. 20 095.  
Kammlinen für das Ostern 1917 beginnende neue Schuljahr werden schon jetzt entgegenzunehmen. Preisliste und Anmeldebogen sind an der Geschäftsstelle, Altmärkische Str. 2, Erdgeschoss, Zimmer Nr. 1, unentgeltlich zu erlangen.  
Dresden, im November 1916.  
Hofrat Prof. Dr. Paul Rachel, Dir.

## Krönert-Stift,

Koch- und Haushaltungsschule in Dönan (Bez. Dresden).  
Gründliche Ausbildung für Koch, Der Besondere erlernt die auf Pöden, Dekorationstechnik, Köcherei, Essenszubereitung der Küche, Wästen, Handarbeiten, Wäschereien und Knöpfen, Schneiden, Correspondenz-Übung und Vieles. Kurs in ordnen Jahren, 1. Jahre und 2. Jahre. Anmeldungen bis Ende Oktober. Gebühren frei durch Stammbuchbeitrag. Anmeldungen: 1. bis 15. Oktober d. v. J. **Einjähr. frei.**

**Radows Handels- und Sprachschule.**  
Altmärkische Str. 10, Dresden. 1. Klasse: Englisch, Französisch, Deutsch, Latein, Griechisch, Latein, Griechisch. 2. Klasse: Englisch, Französisch, Deutsch, Latein, Griechisch. 3. Klasse: Englisch, Französisch, Deutsch, Latein, Griechisch.

**Handelskurse Stadthaus Johannstadt.**  
Bismarck-Platz 1, Dresden. 1. Klasse: Englisch, Französisch, Deutsch, Latein, Griechisch. 2. Klasse: Englisch, Französisch, Deutsch, Latein, Griechisch. 3. Klasse: Englisch, Französisch, Deutsch, Latein, Griechisch.

**Zitherspiel.**  
M. Flemming, Hauptlehrer Altmärkische Str. 2, Dresden.

**Stenographie-Unterricht.**  
Altmärkische Str. 10, Dresden.

**Schauspiel.**  
Altmärkische Str. 10, Dresden.

**Buchführung.**  
Altmärkische Str. 10, Dresden.

## Handelsschul-Anmeldungen

von Knaben und Mädchen für Ostern 1917.  
Anschaffliche aufkündbare Prospekte kostenfrei.  
Persönliche Anträge jederzeit bereitwilligst.  
Fernsprecher 10-35.  
**Handels-gewerbliche Schule**  
von E. Schirpke 24514/7  
Altmärk 13  
zwischen Neustrasse und Schreibergasse.

## Metallwarenfabrik

übernimmt laufende Bestellungen für **Häkerbedarf** in allen Metallen für Einzel- und Großhandel, sowie für kleine Industriehäute und militärischen Bedarfs.

## Damen

**Ein Lohngeschirr**  
Gebr. Neck, Juidaner Str. 27.

## Körbe

**Feldinger & Co.**  
Berlin, Vertriebsbüro: Straße 15, am Rasthof BSK.

## Tafeläpfel

**Widder-Ginrahmung.**  
Widder, Große Brüdergasse 30, Ost.

## Pensionen

**Ehrenerklaerung.**

## Verschiedenes

## Ehrenerklaerung.

## Ginspanner

## Puppen

## Leder-Schuhsohlen.

**Rich. Mame**  
Tharandter Strasse 29

**Schuhsohlen**  
Herren- und Damen-Schuhsohlen.



## Ski-Werkstatt

Altmärkische Str. 17, Dresden.



## PHOTO

100 Brennstoffkarton nur 6.60.

## Pianinos

**Zöpfe**  
Eugon Harlot.

## Stiefelsohlen 70 Pf.

## Wassfuchse

## Tapeten

## Waschfessel

## Adoption.

## Auf Kredit!



Kaufhaus Miersch Wettiners w. 19, 1.



# Renner-Konfektion

Eine begehrte und nützliche Gabe zum schönsten aller Feste ist ein vornehmer praktischer Mantel, ein moderner gutfigender Rock, eine hübsche Bluse, ein feines Jackenleid — überhaupt etwas, da aus dem reichen Lager der Renner-Konfektion stammt. Wir bitten um eine rechtzeitige Besichtigung der eingetroffenen Neuheiten und sind gern bereit, Ihnen bei Ausfüllung des sehr für viele Kleidungs-Stücke notwendigen Bezugscheines zu helfen.

# Für Weihnachten

Beispiele  
im  
Bild



Jackenhaus  
schwarz, Stoff  
Pulver mit  
Knöpfen besetzt  
M 62.-

Bluse aus  
gestricheltem  
Stoff, sehr  
schön ge-  
arbeitet, im  
Jahre 1916  
M 29.-

Rock aus  
weicher  
Seide, jugend-  
liche Form  
M 66.-



Rock aus  
weicher  
Seide mit  
Gürtel verziert  
M 21.-

Kleiderrock aus  
schwarzem Stoff,  
Nieder ge-  
reicht, mit Samt-  
band verziert  
M 26.-

Geschenk-Gutscheine werden in beliebiger Höhe an unseren Kassen ausgestellt.

## Jacken und Mäntel

- Jacke aus blauem und grünem Stoff, sehr hübsch, mit Gürtel, 80 cm lang . . . . . M 23.-
- Jacke aus schwarzem Stoff, gut-offender Frauenmantel, ganz gefüttert, 85 cm lang M 34.-
- Mantel aus grünem Stoff, jugendliche Form mit Gürtel und Taschen, 90 cm lang . . M 35.-
- Mantel aus braunem Stoff, am Hals offen und geschlossen zu tragen, 100 cm lang . M 39.-
- Mantel aus schwarzem rauben Stoff, mit kleiner Pelzlinie, geteilter Gürtel, 115 cm lang 44.-
- Jacke aus schwarzem aufschüßigen Stoff, nette jugendliche Form, vorn durchgeknöpft, 90 cm lang 45.-
- Mantel aus grünem und blauem Stoff, am Hals offen u. geschlossen tragbar, 110 cm lg. M 48.-
- Mantel aus einfarbigem Flaumstoff, verschiedene hübsche Formen, 110 bis 125 cm lang 62.-
- \*Mantel aus Samt, angelegter Gloden-schopf, dreiviertel lange Blusenform, 100 cm lg. 92.-
- \*Mantel aus schwarzem Samt, halb-feder, Polamentknöpfe, 105 cm lg. M 122.-

## Jackenkleider

- Jackenkleid aus mehrfarbigen Stoffen, Jacke offen u. geschlossen tragbar, Samttrag. M 60.-
- Jackenkleid aus marine Stoffen, Jacke im Rücken mit Boote besetzt, neuester Kragen 62.-
- Jackenkleid aus mehrfarbenen Stoffen, Jacke mit durchgehendem Gürtel, Glodenrock, M 64.-
- Jackenkleid aus marine und schwarzen Stoffen, Jacke mit Gürtel, Samttragen M 70.-
- \*Jackenkleid aus gestreiftem Samt, Jacke mit Pelz, hochgeh. Kragen, we. Hied. Farb. M 75.-
- Jackenkleid aus marine und schwarzem Wolstoff, Jacke mit weisfallender Hüfte . M 76.-
- Jackenkleid aus schwarzem Wolstoff, Jacke im Rücken mit Knöpfen, auch geschloß. tragbar 78.-
- Jackenkleid aus schwarzen Stoffen, Jacke mit durchgehendem Gürtel, Samttragen . M 78.-
- Jackenkleid aus marine und schwarzen gerauht. Winterstoff, Jacke mit weisfall. Hüfte 86.-
- Jackenkleid aus schwarzem und marine Winterstoff, Jacke glatte Form, Rock mit Taschen 94.-

## Kleider

- Kleid aus Halbwole, mit buntestem Glodenrock . . . . . M 48.-
- \*Mittlerkleid zum Erweitern, weiche Seide, mit hübscher Glasbatist-Weste 52.-
- \*Kleid aus weicher Seide mit breitem Gürtel, Tüll-schleier und Glodenrock M 72.-
- Kleid aus gutem Wolstoff mit Tüll-Einsatz, Rock mit Taschen . . . . . M 78.-
- \*Bermunfkleid zum festlich. Tragen, aus gutem Samt, bunte Perlschleiere M 88.-
- \*Kleid aus Röper-Samt mit Tüllschleier u. Knöpfen gezug. Rock mit Taschen M 92.-
- \*Künstlerkleid aus Samt u. Seide, sehr geschmackv. zusammenges. 118.-

## Blusen

- \*Bluse aus gemustertem rahmfarbigem Tüll, sehr hübsche Form . . . . . M 10.-
- \*Bluse aus weißem Tüll, halsoff, mit gestrichelten Punkten verziert . . . . . M 12.-
- Bluse aus buntem Schleierstoff auf weißem Tüll gearbeitet, mit Spitzenkragen . . . . M 16.-
- \*Bluse aus weicher Seide mit abstehebendem Krage und Bandschleife verziert . . M 17.-
- \*Bluse aus blau-grün gestreifter Seide mit Spitzenkragen, halsoff. Form . M 20.-
- \*Bluse aus feinstreiftem Samt mit Stehkragen gearbeitet . . . . . M 24.-
- \*Bluse aus Samt, nette Form mit weißem Rippenkragen und Armelanschlüssen . M 27.-

## Röcke

- Kleiderrock aus gestricheltem Stoff, mit eingeschalteten Taschen u. Knöpfen M 15.-
- Kleiderrock aus blau-grün gestrichel. Stoff, Glodenform, mit Knöpfen M 20.-
- Kleiderrock, schwarzer Schürzenstoff, sehr hübsche Form . . . . . M 24.-
- Kleiderrock aus farbigem schwarzem Stoff mit Boote verziert . . . . . M 34.-
- \*Kleid rock aus braunem u. blauem Samt, glatte mod. Form mit Gürtel M 42.-
- \*Kleiderrock, schwarz. Samt, Knopf-Schürzen, Glodenform . . . . . M 45.-
- \*Kleiderrock, grüner, brauner und weinroter Samt, jugendl. Form M 50.-

Die mit \* versehenen Waren sind ohne Bezugschein zu kaufen

# Renner



Vereine

Königl. Sächs. Militär-Invaliden-Verein „König Albert“.

Theatr. Wohltätigkeits-Vorstellung

Der Glockenguß zu Breslau 1583.

Österreichisches Schachklub in drei Runden.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

Einladung zum 7. Mal.

# Aufruf!

Die Kriegsorganisation Dresdner Vereine, die unter dem Protektorat Seiner Majestät des Königs und unter dem Ehrenvorsitz Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Prinzessin Johann Georg in den vergangenen Kriegsjahren reiche segensvolle Tätigkeit auf allen Gebieten der Kriegsfürsorge geleistet hat, will ihr Liebeswerk zum Segen der Kämpfer, ihrer Frauen und Kinder, zum Nutzen der Witwen und Waisen Gefallener auch fernerhin üben. Hierzu bedarf die alle Kreise der Bevölkerung in sich vereinigende Kriegsorganisation erheblicher weiterer Mittel. Gelpenden hierzu werden

**Freitag den 1. und Sonnabend den 2. Dezember dieses Jahres**

## Hausammlung

an den Einwohnern unserer Stadt erbeten. Helft Bangen und Sorgen zerstreuen, helft Not und Leid lindern! Das große Liebeswerk zu fördern, sei einem jeden heilige Pflicht, sei ein Dankesopfer in der Heimat gegenüber den schweren Opfern unserer braven Truppen im Felde.

**Die Kriegsorganisation Dresdner Vereine.**

Oberbürgermeister Blüher.



Monatsversammlung

Gewerbeverein

Versammlung

Versammlung

Versammlung

Gebelligkeitsquartett

Variété-Programms

Schönheits Café!

Schönheits Café!

Schönheits Café!

Schönheits Café!

Schönheits Café!

Schönheits Café!

Schönheits Café!

Schönheits Café!

Schönheits Café!



### Die Dresdener Singakademie

Schutzherrin: Ihre Kgl. Hoheit Frau Prinzessin Johann Georg H. u. S.

Montag den 4. Dezember 8 Uhr

mit dem Proben für ihr nächstes Konzert. Die Aufführung des Judas Makkabäus am Sonntag hat gezeigt, was ein erstrebender Chor zu leisten vermag. Dieses schöne Streben, das sich noch größere Konzerte zum Ziele setzt, zu fördern, ist die Vorstandschafft der Dresdener Singakademie stimmungsbegleitete Damen und Herren Annehmungen als eingende Mitglieder. Diese sind zu richten an

Kapellmeister Edwin Lindner, Kaitzer Straße 21, oder Rechtsanwalt Dr. Langenhau, Landhausstraße 27.



### Kurhaus Bühlau.

Zonntag den 26. November

groß. Theater-Abend

Oscar Sunghühne's Schauspielerei u. Sängerei

Beginn 8 Uhr 30 Min. Vorverkauf nur Hand Billetts

60 Pf. Gedulst, Dienstag 80 Pf. An der Kasse 90 Pf. u. 1.50. Erwerbungsliste 11 bis 2000 Kurhaus.

Dresdner Konzerthaus

Pilsener Bierstuben

Pilsener Erquell - Münchner Augustinerbräu.

Reichhaltige Mittags- u. Abendkarte (kleine Preise)

— Kaffee — Konditorbüfett.

Weinsalon. Weine der Firma H. & Dorn. Vorzügliche Küche.

Natskeller Bühlau. Angenehmer Aufenthalt!

Abend Concert musikalische Unterhaltung.

Neu! Halt! Neu! Totensonntag

2 Theaterstücke. Mit 1. Theaterstück: In Treue fest in schwerer Zeit.

Schnee am heiligen Abend. in einem Akt.

Beginn der Vorstellungen: 1. Vorstellung Punkt 7,30 Uhr, 2. Vorstellung 8,30 Uhr, 3. Vorstellung Punkt 9,30 Uhr.

### Tymians Thalia-Theater

Heute Anfang 8 Uhr

Heute finden drei Vorstellungen statt

11 Uhr - 4 Uhr u. 8 Uhr!

Ab Freitag: „Sain Poch!“ - Kellner zahlen!

Vorzugskarten auch Sonntag nachm. gültig. Militär salzt 95, 55 Pf. und 1,05 Mk.

### Gasthof Weißig

Edlers Ausflugsziel für Familien, Gesellschaften und Vereine

Vorzügliche Speisen und Getränke.

H. Kutsch und Frau.

### Königshof

Heute 2 Vorstellungen. Anfang 4 u. 8 Uhr.

A. E. Preuß-Gastspiele

„Die Tochter des Lumpensammlers.“

Beliebt in einem Vorspiel u. 4 Aufzügen von A. E. Preuß.

Das Vorspiel: „Der Werd in der Falschstraße.“

Das Schauspiel (20 Szenen) „Der Werd und Baron.“

Nachmittags kleine Preise! 1. und 2. Klasse frei!

Vorzugskarten abends unguiltig!

### Gasthof Cossebaude

Bequem zu erreichender Ausflugsort.

Vorzügliches Kaffee- und Speise-Lokal.

„Sachsenhof“ Tolkewitz

Heute Sonntag: H. Münchhof Kaffee und Kuchen.

Heute: Gänsebraten mit Rotkraut

Bürgerbräuerei

Spezialität: Große Schale mit Pfaffen 1.00

Am 1. Dezember Annahme alter Schuhe geschlossen!

### Schuhe heraus!

Wir bessern sie aus für die Armen!



Behördlich genehmigte Sammelstelle Dresden, Scheffelstr. 2

Ueber die Ausgabe des ausgebesserten Schuhzeuges sind die Bezirke der Kriegsorganisation sowie der Verein Heimatdank und der Verein Kriegskrenz unterrichtet. Für den erfolgreichen Eingang und die gütige Unterstützung dankt

Die Schuhzeug-Sammelstelle, Scheffelstr. 2, 1.

Plakate bitten wir einzulegen.

Ab 27. November im III. Stockwerk meines neuen Hauses

## Weihnachts-Messe

für die liebe Jugend

Puppen, Soldaten, Eisenbahnen, Jugendschriften, Bilderbücher, Beschäftigungs- und Gesellschaftsspiele, Malbücher, Baukästen usw.



### Die Katakomben an der Somme

Von unserm Kriegberichterstatter im westlichen deutschen Hauptquartier

*(Wiederholter Nachdruck, aus dem Westfälischen Anzeiger, 20. November 1916)*

Bei den Kämpfen um Comblès ist zum ersten Male in diesem Kriege merkwürdiger Katakomben Erwähnung getan worden, unterirdischen Gänge und Gemäcker, die sich tief unter den Erdoberflächen, unter in den alten Hütten und Trümmern, unter in den alten Gängen, welche die Soldaten des Frontens, welche die Soldaten der Erde getrieben haben, welche die Erde der Erde getrieben haben, welche die Erde der Erde getrieben haben...

hatte eine mühsame, wochenlange Arbeit gefordert. In diesen Jahren sind die Katakomben bekannt, wenn auch manchmal nicht zugänglich, und haben den Besatzern vieler Untergrundarbeiten geöffnet, vor allem aber die Einbildungskraft der Soldaten befruchtet. Bald sollen sie das unterirdische Schicksal eines Händlers zeigen, der hier seine Gefangenenerlöse einführte und seine Schätze vergrub. Bald sollen sie als Zufluchtstätte allen möglichen Verfolgeren dienen, von den alten Galliern bis zu den Hugenotten und den Bourbonen während des Jakobinermordes. Die Bevölkerung hat ein eigenes Wort für diese Katakomben, welches schon seit langem in der Gegend weit verbreitet ist und allgemein bekannt sind. Man nennt sie in der Gegend „los Ruches“.

### Die unterirdische Erde

genießen sein. Der Boden der Gänge, in denen sich ein Untergrund wohl befinden könnte, und der zahlreich gemäcker ist in hohem und mehr unter der Erde verläuft. Mit der Oberwelt stand diese Katakombenverbindung früher, als die deutschen Soldaten den unterirdischen Gängen schufen, nur durch einen runden, ausgemauerten Schacht in Verbindung, der von oben aus genau wie ein verlegter Kanal aussah. Dennoch ist die Luft in allen Teilen der Anlage ersticklich gut. Die Wände sind außer an manchen Stellen, wo durch Verengungen Wasser sickert, trocken. Der Licht ist hell, wenn es sein sollte, ebenso gut ausstrahlend wie in einem deutschen Schützengrabenunterstand. Ob diese „Ruches“ jemals bewohnt sind, verrät der dem stärksten Besucher nicht. Auf dem Boden ist keine Spur von Dunstbildung wahrzunehmen, doch ist es möglich, daß in der unterirdischen Erde von Ränden und Decke der Dunst wieder ausgetrieben und gewirft haben.

Die unterirdische Erde... (Text continues describing the subterranean world and its use during the war).

... (Continuation of the Katakomben article).

... (Continuation of the Katakomben article).

... (Continuation of the Katakomben article).

... (Continuation of the Katakomben article).

### Herbst-Ausstellung

Ausstellungsgebäude Lennestraße

Ausstellung graphischer Kunstwerke der Jetztzeit ausserdem u. a.

Zeichnungen des Altmeisters Menzel

Eintritt 1,00

Sonntags ab 1 Uhr nachmittags 50 Pf.

für Militär vom Feldwobal abwärts 20 Pf.

Dauerkarten 2,20, Anschlusskarten 1,10

Künstlervereinigung Dresden

### Verkaufs-Ausstellung

zum Besten des Verein Deutscher Blinden für die Stadt Dresden

Sonntags, den 9. Dezember und Sonntag, den 10. Dezember von nachm. 3 bis abends 8 Uhr in Vereinsheim, Jüngerstraße 14

... (Text about the sale of goods and services for the blind).

### Restaurant Waldfried Tolkwitz

Willi Rudach und Frau

Mittels u. Neues

Schöne, nach billig eingekauft

Vinzer, Ringstraße 7, 4, r. 1438

### Das beliebteste der Lichtspielhaus Residenz

## Olympia-Theater

Altmarkt 13

### Hotel Schillergarten, Blasowitz

... (Text about the hotel's amenities and location).

### SARRASANI

... (Text about SARRASANI shoes and boots).

### Gasthof Briesnitz

Dienstag, 29. Novbr. 8 1/2 Uhr

### Löbtau

Drei-Kaiser-Hof

Freitag, 1. Dezember

### Ellen Astor

... (Text about the hotel's services).

## Treumann-Larsen

In ihrem neuesten

### Paul Banners Schicksal

Drama, 3 Akte

Wanda Treumann — Viggo Larsen.

### Der unsichtbare Mensch

originelles Trick-Lustspiel, 3 Akte

Neueste Kriegsberichte von allen Fronten.

Im nächsten Spielplan

## Henny Porten

Nach wie vor hat unser Theater die alleinige Erstaufführung der

### Henny-Porten-Films

und sind diese nicht mit der Rosa-Porten- oder nur Porten-Serie zu verwechseln.

Es wird daher gebeten, bei Annahmen auf den Vornamen

### Henny Porten

zu achten.

Vorführungen täglich ausser Totensonntag 3—11 Uhr

Telephon 19216.

### Konzert-Saal Gasthof Mockritz

... (Text about the concert hall's programs).

### Victoria-Theater

Heute 2 Vorstellungen.

Nachmittags 4.15 und abends 8.15 Uhr.

Zam 1. und 2. Mal:

### Der Ahnherr

oder

### Meerleuchten.

Schauspiel in 4 Akten.

Donnerstag, 30. November

### Abschieds-Auftreten Hartsteins.

### Ausstellung

der Deutschen Gesellschaft zur Bekämpfung d. Geschlechtskrankheiten

... (Text about the exhibition's purpose and dates).

### Wettinschlöbchen Reick

... (Text about the restaurant's location and hours).

### Kristall

... (Text about the crystal shop's products and location).





Ein Künstlerleben in Deutschland

Wochenschrift an einen Teilmann Von Karl Eugen Schmidt

Als vor wenigen Monaten Otto Greiner un- erwarteter... Greiner war ein sehr beliebter Künstler... er lebte in Deutschland...

Greiner lebte, schwebte mir immer noch... als ich ihn endlich sah, er war ein Mann... der ich sehr bewunderte...

Dieser jugendlich schöne, gewandte, kräftige... er hatte einen Mann, den ich sehr bewunderte... er lebte in Deutschland...

Wieder hätte er ein gemalten, im Kampf... er war ein Mann, der ich sehr bewunderte... er lebte in Deutschland...

Wohin lieber wäre er ihm gewesen, im Kampf... er war ein Mann, der ich sehr bewunderte... er lebte in Deutschland...

Wohin lieber wäre er ihm gewesen, im Kampf... er war ein Mann, der ich sehr bewunderte... er lebte in Deutschland...

Wohin lieber wäre er ihm gewesen, im Kampf... er war ein Mann, der ich sehr bewunderte... er lebte in Deutschland...

Wohin lieber wäre er ihm gewesen, im Kampf... er war ein Mann, der ich sehr bewunderte... er lebte in Deutschland...

Wohin lieber wäre er ihm gewesen, im Kampf... er war ein Mann, der ich sehr bewunderte... er lebte in Deutschland...

Wohin lieber wäre er ihm gewesen, im Kampf... er war ein Mann, der ich sehr bewunderte... er lebte in Deutschland...

Wohin lieber wäre er ihm gewesen, im Kampf... er war ein Mann, der ich sehr bewunderte... er lebte in Deutschland...

Wohin lieber wäre er ihm gewesen, im Kampf... er war ein Mann, der ich sehr bewunderte... er lebte in Deutschland...

Wohin lieber wäre er ihm gewesen, im Kampf... er war ein Mann, der ich sehr bewunderte... er lebte in Deutschland...

Wohin lieber wäre er ihm gewesen, im Kampf... er war ein Mann, der ich sehr bewunderte... er lebte in Deutschland...

die Mode gekommen ist, wo die am höchsten bewan- derten...

die Mode gekommen ist, wo die am höchsten bewan- derten... er lebte in Deutschland...

die Mode gekommen ist, wo die am höchsten bewan- derten... er lebte in Deutschland...

die Mode gekommen ist, wo die am höchsten bewan- derten... er lebte in Deutschland...

die Mode gekommen ist, wo die am höchsten bewan- derten... er lebte in Deutschland...

die Mode gekommen ist, wo die am höchsten bewan- derten... er lebte in Deutschland...

die Mode gekommen ist, wo die am höchsten bewan- derten... er lebte in Deutschland...

die Mode gekommen ist, wo die am höchsten bewan- derten... er lebte in Deutschland...

die Mode gekommen ist, wo die am höchsten bewan- derten... er lebte in Deutschland...

die Mode gekommen ist, wo die am höchsten bewan- derten... er lebte in Deutschland...

die Mode gekommen ist, wo die am höchsten bewan- derten... er lebte in Deutschland...

die Mode gekommen ist, wo die am höchsten bewan- derten... er lebte in Deutschland...

die Mode gekommen ist, wo die am höchsten bewan- derten... er lebte in Deutschland...

die Mode gekommen ist, wo die am höchsten bewan- derten... er lebte in Deutschland...

die Mode gekommen ist, wo die am höchsten bewan- derten... er lebte in Deutschland...

die Mode gekommen ist, wo die am höchsten bewan- derten... er lebte in Deutschland...

blühtend blüht wie die Harnisfalten, die schwan- tend auf dem jungen Hügel lagen...

blühtend blüht wie die Harnisfalten, die schwan- tend auf dem jungen Hügel lagen...

blühtend blüht wie die Harnisfalten, die schwan- tend auf dem jungen Hügel lagen...

blühtend blüht wie die Harnisfalten, die schwan- tend auf dem jungen Hügel lagen...

blühtend blüht wie die Harnisfalten, die schwan- tend auf dem jungen Hügel lagen...

blühtend blüht wie die Harnisfalten, die schwan- tend auf dem jungen Hügel lagen...

blühtend blüht wie die Harnisfalten, die schwan- tend auf dem jungen Hügel lagen...

blühtend blüht wie die Harnisfalten, die schwan- tend auf dem jungen Hügel lagen...

blühtend blüht wie die Harnisfalten, die schwan- tend auf dem jungen Hügel lagen...

blühtend blüht wie die Harnisfalten, die schwan- tend auf dem jungen Hügel lagen...

blühtend blüht wie die Harnisfalten, die schwan- tend auf dem jungen Hügel lagen...

blühtend blüht wie die Harnisfalten, die schwan- tend auf dem jungen Hügel lagen...

blühtend blüht wie die Harnisfalten, die schwan- tend auf dem jungen Hügel lagen...

blühtend blüht wie die Harnisfalten, die schwan- tend auf dem jungen Hügel lagen...

blühtend blüht wie die Harnisfalten, die schwan- tend auf dem jungen Hügel lagen...

blühtend blüht wie die Harnisfalten, die schwan- tend auf dem jungen Hügel lagen...

blühtend blüht wie die Harnisfalten, die schwan- tend auf dem jungen Hügel lagen...

Der englische Friedhof in Stutari

Von Herbert Eulenbergs

Er läßt sich nicht mit den wohlgemessenen Be- grabnissen... er lebte in Deutschland...

Er läßt sich nicht mit den wohlgemessenen Be- grabnissen... er lebte in Deutschland...

Er läßt sich nicht mit den wohlgemessenen Be- grabnissen... er lebte in Deutschland...

Er läßt sich nicht mit den wohlgemessenen Be- grabnissen... er lebte in Deutschland...

Er läßt sich nicht mit den wohlgemessenen Be- grabnissen... er lebte in Deutschland...

Er läßt sich nicht mit den wohlgemessenen Be- grabnissen... er lebte in Deutschland...

Winternovelle

Von Hans Bethge

Er schaute an einer der kühlen Morgenstunden, die den... er lebte in Deutschland...

Er schaute an einer der kühlen Morgenstunden, die den... er lebte in Deutschland...

Er schaute an einer der kühlen Morgenstunden, die den... er lebte in Deutschland...

Er schaute an einer der kühlen Morgenstunden, die den... er lebte in Deutschland...

Er schaute an einer der kühlen Morgenstunden, die den... er lebte in Deutschland...

Er schaute an einer der kühlen Morgenstunden, die den... er lebte in Deutschland...

Er schaute an einer der kühlen Morgenstunden, die den... er lebte in Deutschland...

Er schaute an einer der kühlen Morgenstunden, die den... er lebte in Deutschland...

Er schaute an einer der kühlen Morgenstunden, die den... er lebte in Deutschland...

Er schaute an einer der kühlen Morgenstunden, die den... er lebte in Deutschland...

Er schaute an einer der kühlen Morgenstunden, die den... er lebte in Deutschland...

Joachim... hini... werbehaus... zert... Josaph... Gesang... Stra... zert... dank... Servat... Mann... musik... Mode... Dresden... zt... Theater... witz... ophie... SLUB

### Hauswirtschaftliches

#### Weihnachtsfestungen fürs Feld

Wenig wenig nur können wir von dem Danke erzählen, den wir allen denen schulden, die Leben und Gesundheit einbringen, ihr ganzes Wohlbehagen opfern, um uns in der Heimat Ruhe und friedliches Weiterleben in den allen Bahnen zu sichern. Wenn wir nicht Tag und Nacht sorgend ihrer gedanken und die der unablässige, erbitterte Kampf und die harten Entbehrungen des Krieges unsere Lieben draußen erleben, wir können ihnen nicht damit erleichtern, können ihnen höchstens den schwachen Trost teilen, ihnen ein wenig die Freude bereiten, wenn wir den jetzt immer dringlicher werdenden Ruf „Liebesgaben an die Front“ nicht ungehört verhallen lassen. Weihnachtszeit naht. Die Tadelungsarbeiten verzichten in dieser harten Zeit dringend darauf, einander ihre Liebe mit lieblichen Worten zu beweisen. Was jedem noch zu geben verbleibt, soll hinaufwandern in Heimatsland, um die Lieben für eine kurze Spanne Zeit vergnügen zu lassen und ihnen ein paar glückliche Stunden zu verschaffen.

Wer sicher sein will, daß seine Gaben auch wirklich am Weihnachtstag an ihrem Bestimmungsort sind, muß nun eiligst dazu tun. An die Feldpost werden gerade in diesen Wochen so ungeheure Anforderungen gestellt, daß sie nur für rechtzeitige Aufgeborene in jeder Weise vorrätigsmäßig, genau adressierte Sendungen auskommen kann. In den letzten Wochen vor Weihnachten werden Feldpostpakete überhaupt nicht mehr angenommen.

Aber was schenken? Der Krieg bindet und die Hände und verlangt uns vieles von dem, was uns von alters her gerade als das Gezielmittel für die

Bedürfnisse erscheint: etwas Gutes zu essen und zu trinken. So halten wir uns an das, was uns noch zur Verfügung steht. Da sind vor allen Dingen Fleisch und andre Kostbarkeiten in grüner Küche, so daß für jeden Geschmack etwas zu haben ist. Kartoffeln, Zerkohlade und was die Konfektläden sonst noch an Süßigkeiten liefern, gekauten und natürlich weihnachtlich geschmückten Sendungen und schließlich, Notgedrungen muß in den Sendungen das Handmaderbedarf fortlassen. Schließlich hat wir eine Dose weißer oder brauner Pfefferminz, einlaßer Reis oder sonstigen wohlschmeckenden, kostbaren Reisgerichte ermöglichen. Nach einer bewährten Vorschrift zu lehrerem rührt man 60 Gramm Butter oder Buttererfatz mit 100 Gramm feinstem Mehl und verarbeitet damit zwei verquirlte Eier, 200 Gramm Weizenmehl, mit einem halben Teelöffel Salz vermischt, 125 Gramm Kartoffel- oder Stärke- und etwas Backpulver. Aus dem nun aufgetriebenen Teig läßt man Plättchen, die auf einem leicht bestrichenen Blech bei starker Hitze gelb gebacken werden. Nach Belieben kann man einen Teil des Backpulvers mit Gewürzsalz versehen, einen Teil mit Schokoladenpulver, andre auch unverzert lassen.

Reinesfalls aber versehen wir, was jeden Soldaten erst in die rechte Bestimmung verlegt, was ihm alles verliert, alles einwirklicher macht: etwas zu rauchen. Zigaretten, Zigarren, Rau- und Raucherhaken, Pfeifen, Pfeifenstängel, Feuerzeug. Aber nichts Feuergefährliches ins Paket!

Mit Rechts sorgen wir auch für allerlei angemessenen Zeitvertrieb für die Rückenden an Rubelnoten und langen Winterabenden. Von vielen wird etwas zu lesen mit großem Dank angenommen. Immer bevorzugt sind natürlich Unterhaltungschriften, besonders heitere und humorvolle, man kann aber auch über den Bildungsstand unserer Männer draußen, wenn man sich, wie sie um belebende Bücher bitten oder für erhaltene danken. Im übrigen fordern Karten- und allerlei andre Weihnachtsfest-, und

Geldspiele für die gewünschte Abwechslung im Feld oder Paqareit. Der Vorliebe der Deutschen für Musik kommen Niederbücher und Mundharmonika entgegen. Oder kann jemand eine Strohharmonika, eine Spielhose oder gar ein Grammophon nicht mitbringen?

Steter Bedarf ist beim Soldaten an Taschenlampen, Taschenmesser, Spiegel, Uhrarmbändern, Korzibüchern mit Zinnstein, Briefpapier, Nähzeug, Scherzarten. Ja, wir können getrost noch tiefer in die Profia des täglichen Lebens hinabgehen und unserm Liebesgabenpaket die allerreichlichsten Bedarfsgegenstände einbringen lassen. Taschentücher, Servietten, Handtücher aus Krepppapier, Wolltappen, Kämme, Zahn- und Haarbürsten, Dosenöffner, und werden vielleicht gerade dafür besonnter Dank ernten.

Der Handel an Holz- und Baumwollwaren hat auch den fleißigen Frauenhänden, die so gern warme Socken für unsere Soldaten gearbeitet haben, ein Spiel gesetzt. Höchstens kann man noch einmal den eigenen Bestand aufrechnen und entsprechende Pläne- oder sonstige diese Stoffe zu Brust- und Leibwärmern, Öfendüchern, Mäffchen und Einziehschuhen umgestalten.

Diese Zusammenstellung läßt erkennen, wie groß die Auswahl in Dingen ist, die der Soldat brauchen kann, und daß es selbst beschränkten Mitteln indig ist, das Christkind mit Weihnachtsfreude hinaus in Unterstand und Quartier zu senden.

#### Stataufgabe

Die Anziehungskraft, welche dem erst deutschen Staatspiel innewohnt und ihm immer wieder neue Freunde und Anhänger zuführt, liegt wohl darin, daß jedes Spiel eine andre Verteilung der Karten hat, so daß die Spieler immer mit neuen Möglichkeiten rechnen müssen. Es dürfte wohl keinen Staatspieler geben, der jemals dasselbe Spiel

erhalten hat, geschweige denn bei derselben Verteilung der Karten. Nur ganz ausgedachte Verbindungen legen sich dann und wann einmal Staatspieler auf, um es einmal auszuheilen, aber lange dauert sie nicht. Bei einem Staatspieler kam eine, wie die aufgeregten Rieche es taufen, „Stellung“ vor: Zwei Grands, eins mit Vieren und eins ohne Vieren, und ein aufgelegtes Paal. Mittelhand zeigte bis ins (Paal zuwert), das Vorhand hielt. Darauf begann Mittelhand weiterzureisen bis 73 (Paal mit Vieren aus der Hand aber mit fünf Matschoren bei Vereinnahme des Paals). Da aber Vorhand aus jeder nicht pahte, sprang er gleich auf 100 (Paal mit Vieren bei Staatherrinnahme). Aber Vorhand hielt das Spiel, trotzdem ihm das Paal-As fehlte, um die große Zahlkarte einmal auszuheilen. Er gewann das Spiel mit 77 Augen auf folgende Karte:



Im Etat fand er einen Ober und eine Adl. Mittelhand hätte Handbrand gewonnen, da die Gegner auf höchstens 50 Augen gekommen waren. Wie lösten die Karten und wie war der Gang des Spieles?

Die Lösung der Stataufgabe in Nr. 318 lautet: Mittelhand hat: EW, GW, EIO, GA, 10, O, 8, RO, 9, SA. Unterhand hat: RW, SW, EA, GK, 8, 7, R10, K, 7, 87. Etat: RW, SW, EA, GK, 1, E7, E10, EA, 2, RK, RA, R9 (+15), 3, ES, GW, SW, 4, SA, ST, 5, 8, RO, RK, EK (+11), 6, E3, EW, RW. Alle andern Stiche gehören Vorhand. Die Gegner erhielten 41 Augen.

# Schirme einfacher und feinsten Ausführung

# Petschke

Reparaturen — Bezüge  
Wilsdruffer Straße 17 — Prager Straße 46  
Amalienstraße 7 — Zecstraße 3.

**Spare Leder**  
mit **Neustadts**  
**Sohlenschoner**  
aus **Kernleder**

Für jeden Größenang eine Spezial-Sortierung, daher beste Ausnutzung der Sohlenfläche

Größe 30-32	Größe 33-35	Größe 36-38	Größe 39-41	Größe 42-44	Größe 45-47
35,-	50,-	60,-	70,-	75,-	80,-

Bei Verwendung dieser praktischen Sohlenschoner lassen sich im Jahre mit wenigen Pfennigen viele Mark ersparen!

Zu haben in den Verkaufshäusern der Firma **Neustadt** größtes Schuhlager Dresdens.

**Hof- u. Kammerlieferant**

Sehr preiswerte **Knaben- und Mädchen-Bekleidung**

**Knaben**

- Offener Blusenanzug mit Seitenschluß aus mar. oder melierten Stoffen, abnehmbare Garnitur, schwarze Krawatte. Für 4 Jahre **Mk. 18.-**
- Jede weitere Größe . . . . . Mk. —.75 mehr
- Eleganter Einsteckanzug, Hose schwarz Samt, Bluse weiß mit Handwaferel. Für 2 1/2 Jahre **Mk. 27.-**
- Jede weitere Größe . . . . . Mk. 1.50 mehr
- Fescher Einsteckanzug aus mar. Cheviot, weiß, Ripokragen, schwarzeid. Kraw. Für 5 Jahre **Mk. 32.-**
- Jede weitere Größe . . . . . Mk. 2.- mehr
- Sport-Anzug aus grau oder braun melierten Stoffen, ganz auf Futter, m. Rückengurt. Für 9 Jahre **Mk. 32.-**
- Jede weitere Größe . . . . . Mk. 1.- mehr

**Mädchen**

- Schulkleid aus blau-grün kariertem Stoff, roten Kragen und Knöpfe. Für 5-6 Jahre **Mk. 12.50**
- Jede weitere Größe . . . . . Mk. 1.25 mehr
- Kleinstmädchen-Kleid aus blau, grün oder rot kariertem Stoffen mit weiß. Kragen. Für 1 Jahr **Mk. 9.-**
- Jede weitere Größe . . . . . Mk. —.75 mehr
- Blusen-Kleid aus reinwollenem mar. Cheviot mit abnehmbarem Garnitur. Für 5-6 Jahre **Mk. 31.-**
- Jede weitere Größe . . . . . Mk. 2.50 mehr
- Fesches Mädchenkleid aus mar. Cheviot, Kragen u. Gürtel m. Treppeneinfassung. Für 8-9 J. **Mk. 33.50**
- Jede weitere Größe . . . . . Mk. 1.50 mehr

**Polz-Mäntel**  
**Polz-Kollers**  
**Polz-Müffe**  
**Polz-Hüte**

Tagesneuheit sind **Polz-Pelerinen**

**Kolliers** in **Fuchsform** in allen Pelzarten am Lager.

Alskalarbige Fuchs-Kolliers und Muffe von **4.50 an**

„Margarethe“

**„Zum Plau“ Robert Gaideczka**  
Frauenstr. 2 — Prager Str. 46

**Lose** Ziehung 1. Klasse  
6. u. 7. Dezember  
Königl. Sachs. Landeslotterie

**Max Schlüter**, vvm. Julius Proschütz,  
Dresden, Schöffelstraße 26, Telefon 10774

Grammophone mit und ohne Trichter

Als Liebesgaben  
Musikinstrumente  
aller Art.  
neu und gebraucht, in gründer Auswahl zu den denkbar billigsten Preisen

**Otto Friebe**, Dresden-A., Ziegelftr. 18.  
Schallplatten und Modelle

Große Auswahl in Baby-, Mädchen- und Backfisch-Mänteln, Baby- und Knaben-Paletots

## Herm. Mühlberg

Webergasse 5, Schöffelstr. Wallstraße

**G. Bukau, Optiker, Wettinerstr. 51**  
(H. Minister vom Wettiner Bahnhof)

empfiehlt für die Anfertigung von Brillen und Klemmern in allen Gattungen nach ärztlicher Verordnung oder eigener Wahl. Prüfung der Augen auf Schärfe kostenlos!

Reparaturen aller Art schnell, sauber und preiswert.  
Besondere Aufmerksamkeit für Brillen.

**Zigaretten** aus feinsten Tabak mit reichlicher Mischung zu billigen Preisen. „Club“, bevorzugte Lieblingstabelle aus Feld, 100 Stück 1.80 Mark. (2000)

**Zigarettenfabrik „Imperial“**, Kupferstr. 15 (Verkauf nur 1 Krage nachm. 1-3 Uhr)

**Schmelzer**  
Ziegelstraße 16/19.  
In der Frauenkirche 20.

Sie kaufen bei mir vorteilhaft, weil:  
- keine unter den billigsten  
- Qualität über 100 Jahren  
- Maschinen höherer Bauart, leicht und leicht zu bedienen, unerschütterlich  
- großer Vorteil nur nach jahrelanger Erfahrung  
- ohne Stillestand erhaltende Selbstschaltung; bei Beschädigung leichter zu reparieren  
- verschiedene Maschinen werden mit verschiedenen, vollständigen, jahrelanger Betrieb  
- Roboter gründlicher Instand in jeder Stellung und Gängen durch Spezialwerkzeuge.

**Schuhmacher-, Sattler-, Holz-, Knepploch- und alle anderen Spezial-Maschinen.**

Preisbücher frei.



uchte sich aufzurichten, aber der Kopf war schwer; es

Eine so dunkle, vollkommen dunkle Nacht hätte er

Da schaute er wieder über sich. Er sprühte Augen vor seinen Augen, und

Er hätte gern das Ende des Krieges erlebt. Und

Jetzt wurde es stiller um ihn. Der Kampf machte

Er dachte an den Kopf, er schüttelte ihn. Es

— Ich irgendein noch rückwärts zur Verbandstelle zu

Er kamte sich auf die Hände, sah die Hände

Er dachte an den Kopf, er schüttelte ihn. Es

aufkommen, legte sich mit aller Kraft auf und wollte

2. Kapitel

„Nein, nein, für sein Leben besteht natürlich

Der kühne Spitaleruch, die Stundenvorwarnung

„Doch, halt! Das ist ja ein gewalttätiger Mensch!

„Ja.“

„Na, denn ist auch!“ Und er ließ Ulrich Schüt-

Ulrich hatte aber noch nicht begriffen. Anfangs

Ulrich hatte aber noch nicht begriffen. Anfangs

Ulrich hatte aber noch nicht begriffen. Anfangs

Augenblick diese Bahnvorstellung in ihm auf-

„Aber am Nebenbett hörte er ihn auch mit der

„Er war also gerettet! Ein Lieberbrömmen dank-

„Aber er vermag es wieder. Die Erregung wich

„Aber die Mattigkeit ist dem erschöpften Körper

„Aber die Mattigkeit ist dem erschöpften Körper

„Aber die Mattigkeit ist dem erschöpften Körper

„Aber die Mattigkeit ist dem erschöpften Körper

„Aber die Mattigkeit ist dem erschöpften Körper

von märchenhafter Selbstsamkeit. Einmal, das er

„Aber die Mattigkeit ist dem erschöpften Körper

„Aber die Mattigkeit ist dem erschöpften Körper

„Aber die Mattigkeit ist dem erschöpften Körper

„Aber die Mattigkeit ist dem erschöpften Körper

„Aber die Mattigkeit ist dem erschöpften Körper

„Aber die Mattigkeit ist dem erschöpften Körper

„Aber die Mattigkeit ist dem erschöpften Körper

„Aber die Mattigkeit ist dem erschöpften Körper

Ohne Bezugsschein

Weihnachtsgeschenke fürs Feld!

- Elektr. Taschenlampen Mk. 1.90, 2.30, 2.60, bis 3.50.
Linsen-Feuerzeuge Stück 30 Pl., Lunte Nr. 30 Pl.
Taschen-Wärmeöfen mit 6 Glühkohlen Stück 95 Pl.
Prakt. Feldbepfecke Mk. 1.10, 2.25, 2.50, bis 4.25
Wachstuch-Nähzeuge mit prakt. Inhalt Mk. 1.25

- Leder-Brieftaschen Mk. 3.40, 3.90, 4.75, bis 20.-
Leder-Geldtaschen Mk. 1.05, 1.75, 2.75, bis 3.50
Leder-Uhrarmbänder 75, 90 Pl., 1.40, bis 2.25
Soldaten-Brustbeutel 55 Pl., 1.20, 1.50, bis 2.75
Milifär-Hofenträger Paar Mk. 1.75, 2.25, bis 7.-
Milifär-Halsbinden und Tücher 75 Pl., bis 2.75
Prakt. Ohrenschützer schwarz u. feldgrau, 60, 75 Pl.

- Milifär-Tabakbeutel in Leder 95 Pl., Imprögn. 1.20
Kartenschußtaschen Stück 1.90, 2.75, 3.-, bis 6.-
Unterhaltungsspiele 70 Pl., 1.40, 1.50, bis 3.50



Postkarten

Zahn-Praxis A. Sonnenschein Postplatz.

Jähnig. Lucasin-lomade

20000 Zahnkranke, Zahnpraxis Max Flach, Dresden

Die Angst vor dem Zahnziehen

Zahn-Praxis P. Zuckermann, Sarrestr. 2

150 Zähne 2.00 Mk ohne Extraberechnung der Kautschukplatte.

Für Nervöse-Überempfindliche vertrauensvoll! Schubert Zahn-Kunst

Brennholz Richard Drechsel, Holzgroßhandlung, Dresden, Reithahnstr. 35.

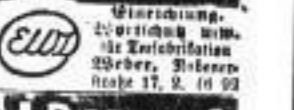
Zahn-Praxis „Ideal“ Inh. M. Kroboth, Viktoriastrasse 18, I.

Anzüge - Paletots - Ulster Damenmäntel - Kostüme

Neue Möbel, Max Jaffé, 84 Marckstraße 84.



170. Bgl. S. Landeslotterie, Emil Zarncke, Dresden 6



+Damen+ Frauenartikel

Neue Möbel, Max Jaffé

Neue Möbel, Max Jaffé

Neue Möbel, Max Jaffé

Neue Möbel, Max Jaffé

Neue Möbel, Max Jaffé

Neue Möbel, Max Jaffé

Neue Möbel, Max Jaffé

Neue Möbel, Max Jaffé

# Damen-Bekleidung

nur allerletzte Neuheiten, in riesiger Auswahl

## Das Weihnachtsfest

verlangt praktische Geschenke.

Sie müssen in diesem Jahre frühzeitig an die Beschaffung des zu schenkenden Gegenstandes denken, denn kurz vor dem Fest ist die Beschaffung des nötigen

## Bezugsschein

schwieriger wegen des grossen Andranges.

**Kleider-Röcke  
Morgenkleider  
Kinder-Kleider  
Kinder-Mäntel  
Pelzwaren**

- Mäntel und Jacken** <sup>1/2</sup> lang und ganz lang, in schönen, molligen Stoffen ..... 175.00 bis 62.00, 55.00, 39.00, **22.50**
- Astrachan-Mäntel** (gepresst Plüsch), auf Serge gearbeitet, teils mit reichen Posament-Garnierungen 125.00 bis 110.00, 88.00, 79.00, **59.00**
- Seldenplüsch-Jacken und Mäntel** (Velour du Nord) in eleg. Ausführungen, sämtlich auf Seide gearbeitet, 230.00 bis 168.00, 135.00, **115.00**
- Persianer im Mäntel** schwarz, 110 cm lang, auf bew. und Selden-Serge gearbeitet, Riegelform ..... 128.00 bis 98.00, 49.50, **45.00**
- Schwarze Frauen-Mäntel** Tuch- und Kakimo-Stoffe grösstenteils auf reiner Seide gearbeitet, 110 bis 125 cm lang, von 115.00 bis **40.00**
- Wollene Strick-Jacken** in verschiedenen Farben und Ausführungen, Gürtelform ..... 32.00, 26.00, 21.00, **17.50**
- Jackenkleider** modernste Macharten und Stoffe, schwarz, marine und andre moderne Farben ..... von 245.00 bis **33.00**
- Samt-Jackenkleider** in modernsten Macharten, in schwarz, taupe, braun, grün, weinrot, bla ..... 198.00, 145.00, 135.00, 129.00, **98.00**
- Mantelkleider** von jeder Dame bevorzugt, weil streng modern, kleidsam und äusserst praktisch ..... 149.00 bis 78.00, 63.00, 53.00, **35.00**
- Blusen** in tausendfacher Auswahl, in wollartigen und reinwollenen Stoffen, Samt, Seide, Crêpe de chine ..... von 69.00 bis **3.25**

# Ausberg

DRESDEN = Wilsdrufferstrasse 8 = 10  
Gr. Brüdergasse 7 = 9

### Holzwohle

Herbert Hoff abzugeben.  
Dresdner Holz-Industrie-Gesellschaft u. s. o.  
Dresden-N., Gieselerstr. 2, Telefon: 22680.

### Tonwaschmittel

Neu und neuem bündiger. Verfügungen in Stücken v. 125 gr. und prompt ab Fabrik. Muet. geg. Kassenz. v. 15 Pf. in Marken.  
Lay und Weidemann, Neuhaldensleben, Fernruf 152.



**REIDL'S RSR**

### Kaninchenfleischwurst

markenfrei  
Das Fleisch ist 550. Kein Phosphor! Gussfleisch aus einem Kaninchenfleisch. Gutes gutes Kaninchenfleisch in Küchlein. In meine Kunden aus der Höhe meiner Tochter zu übergeben, wird im Schachter meiner Handbuchstabe jede Woche eine andere Wurst lebend zur Schau gestellt.  
Diese Woche:

**1.4 W. R. = Weiße Riesen**  
4 Pfännechen u. 1 Kammier, Gewicht zuf. 29 1/2 Pf.  
Rudolf Reidl, Nahrungsmittelwerke, Dresden-Löbtau  
Fabrikniederlage u. Verkaufsstelle: Hermsdorfer Str. 13, Fernruf 13591, und An der Kreuzkirche 2, Fernruf 18170.

### Schön in Herrenpilze

Verwand in groß. Quantitäten,  
**Franz Matheis,**  
Friedrichstr. 10, Dresden-N.

### Ia Bouillon Ia

Erst-Klasse u. 5-Pf.-Bouillon, nach dem besten Rezept, hergestellt von Frau. Geb. 100 gr. 1.20 Btl. 200 gr. 2.40 Btl. 500 gr. 5.00 Btl. 1000 gr. 10.00 Btl.

### Knudengriech

Knudengriech, 100 gr. 1.20 Btl. 200 gr. 2.40 Btl. 500 gr. 5.00 Btl. 1000 gr. 10.00 Btl.

### Munkelrüben

bei an Schilfrüben und abzugeben. Schilfrüben, 100 gr. 1.20 Btl. 200 gr. 2.40 Btl. 500 gr. 5.00 Btl. 1000 gr. 10.00 Btl.

### Seife

Wir können helfen!  
Praktische Seifenfabrik:  
Georg Meißner & Co.,  
Obernberg-Gr. Dresden.

### Bindfaden-Ersatz.

Wir offerieren Ersatzfaden — besser Ersatz für Den-Blattfaden — auch Vorarbeiten ausser billig. Auf Verlangen senden wir Muster. (06156)

### Dresdner Bier-Einkaufs-Gesellschaft m. b. H.

Dresden-N., Sternplatz 8, Tel. Nr. 22680.

### Kaffee-Rösterei Dresdner Kaufleute

Obersorgasse 4-6  
röstet für Händler und Private Kaffee in Mengen von 10 Pfund an (schön und billig). Rohkaffee für Mühlen und Getreide.

### Steitol

In 2 Liter-Flasche 1.00 Pf. 1.50 Pf. 2 Liter-Flasche 2.00 Pf. 3 Liter-Flasche 3.00 Pf. 4 Liter-Flasche 4.00 Pf. 5 Liter-Flasche 5.00 Pf.

### Prima Härle Oel

wegen seiner 5 und 10 Liter, an Selbstverbraucher abzugeben.  
A. Karas, Dörfelstr. 144.

### Ausverkauf wegen Konkurs

Dresden, Struvestraße 22, am Moltkeplatz.  
Die zum Konkurs der Firma Johannes Henzer, Verwaltungen für Klau- sische und moderne Raumgestaltung, gehörigen Vorräte an

### Schlaf-, Speise-, Herrenzimmer und Salons,

herabgesetzten Preisen daselbst zum Ausverkauf.  
Friedrich Schlechte, Konkursverwalter, Amalienstr. 12, 10414

### Versteigerung.

Dienstag den 28. November 1916 von 10 Uhr an gelangt Amalienstr. 12, teils zu Nachmittags, um 11 Uhr, 2 Ratsmittel, 2 Grammophone, Gasleuchten (Portieren nur zu Händen zur öffentl. Versteigerung, Besichtigung deselbst 8-10 Uhr, 6-10 Friedrich Schlechte, v. Rate verpfl. Aukt. u. gerichtl. vereid. Taxator, Amalienstr. 12.

### Versteigerung.

Morgens Montag d. 27. 11. 1916, vorm. 10 Uhr an gelangt Palmstr. 21 zum Nachlasse der Produzentin händlerin Buchwald gehörig: gebrachte 642

### Pflanzen Sie keine Obstbäume

oder sonstige Gewächse aller Art, bevor Sie nicht den Gartenfreund Nr. 153 von Ed. Penzke & Co., m. b. H., Hauptgeschäften in Delitzsch, polieren haben. Dies hübsche, lehrreiche Werk enthält zahlreiche fachkundige Anleitungen, die den Erfolg der Pflanzung sichern. Es wird kostenfrei versandt.  
Suche neu. Erfindung u. Ideen  
PATENT KERBER  
Bismarckstr. 10, Dresden-N.



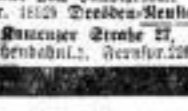
**Heckers Sohn**  
Dresden-N.



**Petroleum-Zylinder**  
für das Licht im Handel befindliche Petroleum.  
Kreitzschmar, Bösenberg & Co.,  
Rul. Götz, Döl.,  
Sorreststr. 5, Bankstr. 11.



**Zigaretten**  
50 Pf. Ermäßigung.  
A. Kronbluth & Co.,  
Hofstr. 14, 10414



**Möbel**  
König  
nur nach Hausbesuch  
1829 Dresden-Neustadt,  
Rauscher Straße 27,  
Gartenstraße 1, Telefon 22892.



**Wasser**  
1. S. Landes-Butter  
1. Klasse  
7. Dez. 1916  
billigsten Fall:  
0000  
Uptgewinn:  
0000  
0000  
0000  
0000  
0000  
0000  
Zarncke  
Hofstr. 22.



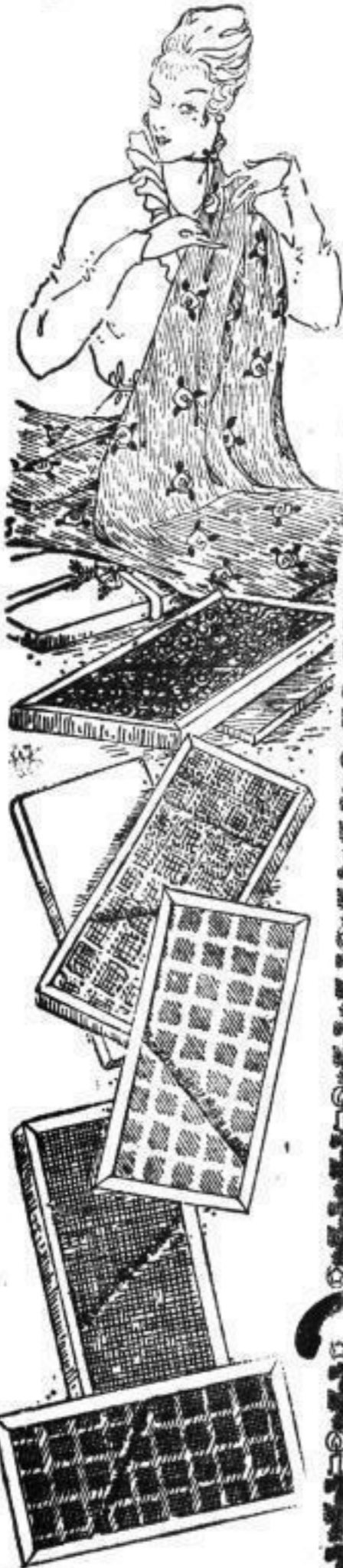
**Wurst**  
König  
1.4 W. R. = Weiße Riesen  
4 Pfännechen u. 1 Kammier, Gewicht zuf. 29 1/2 Pf.  
Rudolf Reidl, Nahrungsmittelwerke, Dresden-Löbtau  
Fabrikniederlage u. Verkaufsstelle: Hermsdorfer Str. 13, Fernruf 13591, und An der Kreuzkirche 2, Fernruf 18170.



# Kleider = Stoffe

Nur noch wenige Wochen — ja bald eine kurze Reihe von Tagen trennen uns vom Weihnachtsfeste. Was schenken? Womit erfreuen? Das wirklich Notwendige, das Nützliche soll uns das Liebste sein. Nichts Besseres eignet sich zur festlichen Gabe als Stoff zum notwendigen neuen Kleid. Unser Lager an guten Stoffen ist noch groß, so daß jeder Geschmacksrichtung Genüge geleistet werden kann. Wir bitten um Besichtigung unseres Schaufensters am Altmarkt und unserer Abteilung selbst.

# Für Weihnachten



Jeder Stoff wird auf Wunsch in einem Geschenk-Karton verpackt.

**Haukleider-Stoffe**, baumwollene, dunkle Muster, 70 und 100 cm breit, Meter M 4.20, 3.90, 3.60 **1**<sup>30</sup>

**Schotten** für Blusen, Röcke und Kinderkleider in leichtem Körpergewebe, helle und dunkle Farben, Metr. M **2**<sup>20</sup>

**Getäfelte Stoffe** in schwarz-weiß und dunklen Karos zu Blusen, Kleider und Röden . Meter M **2**<sup>40</sup>

**Großgetäfelte Stoffe** in glatttem Körpergewebe, dunkel und hellfarbig, schwarz-weiß . . . Meter M **2**<sup>80</sup>

**Getäfelte Stoffe** in schwarz-weiß und bunt vorzüglich für Kleider und Blusen . . . . . Meter M **3**<sup>40</sup>

**Kleingetäfelte Stoffe**, Körpergewebe mit feinen Seidenjäden durchzogen . . . . . Meter M **4**<sup>20</sup>

**Schotten** in schönen Farben, für Kleider und Röcke . . . . . Meter M **4**<sup>60</sup>

**Getäfelte Stoffe**, kräftiges tuchartiges Gewebe für praktische Kleider . . . . . Meter M **5**<sup>50</sup>

**Getäfelte Stoffe** in großen und kleinen Karos, glattes und gerauhtes Körpergewebe . . . Meter M **6**<sup>50</sup>

**Getäfelte Stoffe** in grau-weißen glatten Geweben zu Jackenkleidern . 130 cm breit, Meter M **8**<sup>50</sup>

**Jackenkleider-Stoffe**, gestreift oder kleingetäfelt verschiedenen Farbenstellungen, 130 cm breit, Meter M **9**<sup>50</sup>

**Jackenkleider-Stoffe**, glatte und gerauhte Körpergewebe in dunklen Farben, 130 cm breit, Meter **10**<sup>50</sup>

**Einfarbige Stoffe** in leicht gerauhtem Körpergewebe in verschiedenen Breiten . . . Meter M **14**<sup>50</sup>

**Rippentüper** (Gabardine), feine Körperbindungen, 130 cm breit . . Meter M 23.—, 21.— und **18**<sup>50</sup>

**Blusenstoffe** in Flanell- und Batistgewebe, dunkle Punkte, mit farbigen Streifen, 70 cm breit, Meter M **1**<sup>50</sup>

**Blusenstoffe** in reiner Wolle, Taffet- und Körperbindungen, helle prachtvolle Streifen . . Meter M **3**<sup>50</sup>

**\*Blusenstoffe**, halbseidene, in dunkelfarbigen Streifen, 70 cm breit . . . . . Meter M **5**<sup>50</sup>

**\*Blusenseiden**, dunkle und helle Streifen u. Karos, in Taffet und Körperseide, 50 cm breit . Meter M **2**<sup>40</sup>

## Schürzen

**\*Ländelschürze** aus weißem höchsten ausdrucksvollen Stützstoff, ringsherum mit Sädelchen verziert . . . . . M **2**<sup>50</sup>

**\*Trägerchürze** aus reichgegliedertem Stützstoff, weiß, sehr nette Form, mit Sädelchen verziert . . . . . M **2**<sup>50</sup>

**\*Taschenschürze** aus weißem Stützstoff, vorn zugeschnitten, mit feinem Sädelchen verziert . . . . . M **2**<sup>50</sup>

**Taschenschürze**, Batiststoff, weiß, gebogene Ausführung, mit Bausaum verziert Preis . . . . . M **2**<sup>50</sup>

**Blusenschürze**, aus mittel gestreiftem Batiststoff, satinfaden und farbigen Bausaum zugeschnitten . . . . . M **3**<sup>25</sup>

**Blusenschürze**, sehr nette Form, aus hellgestreiftem Batiststoff, mit Bausaum verziert . . . . . M **3**<sup>60</sup>

## Handschuhe

**Tricot-Handschuhe** für Damen, halbgelblich, in praktischen Farben und gelb Preis . . . . . Paar M **1**<sup>50</sup>

**Tricot-Handschuhe** für Damen, lila und angrünlich in dunklen Farben, sehr gut sitzend . . . . . Paar M **1**<sup>50</sup>

**Damen-Handschuhe**, verziert, Lederhochschonung, halbgelblich, jeweils durch große Haltbarkeit . . . . . Paar M **1**<sup>60</sup>

**Damen-Handschuhe**, feine Lederhochschonung, mit feinem Bausaum und 2 Perlmutter-Druckmützen . . . . . Paar M **2**<sup>50</sup>

**\*Damen-Handschuhe**, dunkelrot Leder, in verschiedenen Farben, zwei Druckmützen Preis . . . . . Paar M **2**<sup>90</sup>

**\*Damen-Handschuhe**, Mittelleder, in grau und braun, verzierte Haltbarkeit Preis . . . . . Paar M **5**<sup>50</sup>

## Taschentücher

**\*Taschentücher** für Damen, weiß, Seide, teils mit reicher Sädelchen, teils mit breiter Spitze und Einschnitt . . . . . Stück M **1**<sup>35</sup>

**Taschentücher** für Herren und Damen, in Seide, mit Bausaum, in feinen dunklen Farben festlich . . . . . Stück M **2**<sup>20</sup>

**Taschentücher** für Damen, weiß, Batist, mit gestreifter Gaze und Bausaum . . . . . Stück M **50**

**Taschentücher** für Damen, weiß, Batist, mit gestreifter Gaze u. ringsherum gebogen . . . . . Stück M **90**

**Taschentücher** für Damen, weiß, Leinen-Batist, mit reiner gestreifter Gaze und Bausaum . . . . . Stück M **1**<sup>15</sup>

**Taschentücher** für Herren und Damen, weiß, mit bunter Naht und glattfarbigem gestreiftem Bausaum . . . . . 1/2 Duzens M **2**<sup>40</sup>

Die mit \* versehen Waren sind ohne Bezugsschein zu kaufen.

# Renner